

iNBRÜHL

Der Veranstaltungs- und Tourismuskalender der Stadt Brühl



Optimist auf niedrigem Niveau
Mit Rainer Holl ist der Abschluss der KulturGarage
und der Spielzeit von Kultur in Brühl geplant.
Seiten 12-13

Jüdische Kulturwochen

Ausstellung, Filme, Führungen, Kabarett
und Vorträge

Seiten 2-3

Jazz und mehr ... mit Ausblick auf Kunstaustellungen und mehr...

Seiten 6-7

Surreale Tierwesen

Ein ungewöhnlicher Zoobesuch im Max Ernst
Museum Brühl des LVR

Seite 16



JÜDISCHE KULTUR

In einem Edikt von Kaiser Konstantin aus dem Jahr 321 ist festgelegt worden, dass Juden städtische Ämter in der Kurie, der Stadtverwaltung Kölns, bekleiden dürfen und sollen. 1700 Jahre jüdisches Leben auf dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik wird 2021 bundesweit gefeiert.

Auch für die Stadt Brühl ist dieses außergewöhnliche Ereignis Anlass zu zahlreichen Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Museum für Alltagsgeschichte, dem ZOOM Kino, der Katholischen Kirche Brühl, margaretaS, Wolfgang Drösser, den Brühler Stadtführerinnen Anja Broich und Sabine Hittmeyer-Witzke, der Brühler Initiative für Völkerverständigung und mit freundlicher Unterstützung des Rhein-Erft-Kreises.

Feiern Sie mit und seien Sie gespannt auf interessante Stunden, die sich mit der Vielfalt und großen Bedeutung der jüdischen Kultur in Brühl und im Rhein-Erft-Kreis beschäftigen.

In der Ausstellung „Schalom Nachbar – Anders aber nicht fremd“ (22.10.-09.11./Mi, Sa 15-17 h, So 14-18 h/€ 3) gibt das Museum für Alltagsgeschichte Einblick in das Leben ehemaliger Brühler Jüdinnen und Juden. Bis ins 12. Jahrhundert zurück lässt sich die Geschich-

te der Juden in Brühl verfolgen, die im 20. Jahrhundert mit Mord und Schrecken endet. Gezeigt werden einige wenige Erinnerungstücke der jüdischen Geschichte und Kultur. Fotos und Geschichten erinnern an die Schicksale von jüdischen Familien in Brühl und daran, wie sie gelebt haben.

In dem deutschen Dokumentarfilm „Swimmingpool am Golan“ (24.10./11 h/€ 5) von Esther Zimmering, spürt die bekannte Schauspielerin der Geschichte ihrer Vorfahren in Israel und der DDR nach. Der Film begleitet tagebuchartig ihre Reise zu sich selbst und zu ihren Wurzeln, führt sie zurück in die Vergangenheit ihrer Großmutter zur Nazizeit in Berlin, dann zur Gründung zweier Staaten, an der Mitglieder ihrer Familie mitbeteiligt waren (Israel und die DDR), und schließlich in ihre eigene Zukunft, in der ihre jugendlichen Schwärmereien über Israel gründlich revidiert werden. Gemeinsam mit ihrem Vater, der auch im Film mitwirkt, wird Esther Zimmering die Filmvorstellung im ZOOM Kino begleiten.

Dimitrji Liebermann, Dima, 16, ist Sohn russischer Einwanderer, Schüler am Gymnasium und er ist Jude. Das wäre nicht der Rede

wert, wenn nicht alle ständig darüber reden würden. Seien Sie gespannt auf den Film „Mazel Tov Cocktail“ (29.10./18 h) im margaretaS mit anschließendem Austausch. Dima erlebt wie im Zeitraffer vom naiven Philosemitismus, über Ignoranz, Zionismus bis zum Antisemitismus was in Deutschland zum Judentum gedacht und laut oder leise gesagt wird.

In dem „Leider-Abend“ (4.11./19:30 h/€ 5) erzählt der Rabbi Walter Rothschild, Weltbürger, Autor, Eisenbahn-Spezialist und Kabarettist aus Berlin in der Galerie am Schloss aus seinem Leben und singt Lieder mit Britisch-Jüdischem Witz, Charme und Biss. Begleitet wird er von dem Komponisten und Pianisten Max Doehle am Klavier.

„Bin ich der Hüter meines Bruders?“ Eine Frage, die seit biblischer Zeit durch die Jahrhunderte hallt und nach der Verantwortung des Menschen fragt. Was beinhaltet die Wahrnehmung der Verantwortung konkret in heutiger Zeit? Dieser Abend zum Thema „Verantwortung als Prinzip“ (5.11./19 h) mit Rabbiner Walter Rothschild im margaretaS wirft einen Blick in die Geschichte der Nazi-Diktatur und Opfer der NS-Terrorherrschaft.

Der Stadtspaziergang (90 Min.) durch die



Abbildungen/Bildausschnitte:
Peter Rees, Folkert Frels,
Marie-Luise Sobczak, Nicole Ritter,
Bild-Quelle Internet: Werbung 4.11.



WOCHEN

jüdische Geschichte von Brühl „Shalom Brühl: Menschen jüdischen Glaubens in der Stadtgesellschaft“ (6.11./11 h/€ 3) mit Anja Broich startet am Rathaus, Uhlstraße 3. Er gewährt Einblick in die Lebensumstände der Menschen jüdischen Glaubens in Brühl, die seit dem 12. Jahrhundert Teil der Stadtbevölkerung von Brühler waren und das Leben der Stadt über die Jahrhunderte hinweg bis zur Vertreibung und Vernichtung in der Zeit des Nationalsozialismus in vielen Bereichen mitgeprägt und bereichert haben.

Der Vortrag von Wolfgang Drösser „Vom Leben der Juden in Brühl“ (7.11./11 h) im Kapitelsaal des Rathauses zeigt auch andere Momente in der jüdischen Geschichte bis 1933. Nach einem Überblick zu Motiven des Judenhasses und die konstitutiven Elemente jüdischen Lebens geht er auf das Leben der Juden in Brühl ein. Wann werden sie in Brühl erstmalig erwähnt, wie sah ihr Leben im kurfürstlichen Brühl aus? Wie steht es um ihre Situation im 19. Jahrhundert? Kann man von Emanzipation und Integration der Juden in Brühl im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts sprechen, ehe die nationalsozialistischen Gräueltaten einsetzen?

Von den Anfängen im Mittelalter bis zur Vernichtung stellt der „Rundgang zum jüdischen Leben in Brühl“ (7.11./14:30 h/€ 3) mit Sabine Hittmeyer-Witzke unter anderem ehemalige Wohnstätten und Arbeitsorte im Kernbereich der Stadt exemplarisch vor. Thema sind die Synagoge, an die nur eine Gedenktafel erinnert, und die vielen Stolpersteine des Künstlers Gunter Demnig, die eine besondere Erinnerungskultur darstellen und den Vernichteten ihre Namen zurückgeben. Treff ist am Rathaus, Uhlstraße 3.

Bei dem Spaziergang „Shalom Brühl: Der jüdische Friedhof“ (7.11./15 h) beleuchtet Anja Broich die Geschichte dieses für Brühl und die Region einmaligen Kulturortes in der Schildgesstraße. Beth Olam, Haus der Ewigkeit. So lautet im Judentum eine Bezeichnung der letzten Ruhestätte. Der jüdische Friedhof in Brühl ist einer der ältesten und mit 4.170 Quadratmetern auch flächenmäßig einer der größten jüdischen Friedhöfe im Regierungsbezirk Köln mit etwa einhundert Grabsteinen aus der Zeit von 1746 bis 1939. Männer benötigen eine Kopfbedeckung.

In der Pogromnacht am 9. November 1938, die wegen der vielen zersplitterten

Glasscheiben damals verhöhrend „Reichskristallnacht“ genannt wurde, beginnt die brutalste Form der Judenverfolgung, der 65 Jüdinnen und Juden aus Brühl zum Opfer gefallen sind. Durch diesen Schweigegang (9.11./19 h) ab Franziskanerhof soll bezeugt werden, dass die Erinnerung an die Opfer der NS-Terrorherrschaft in Brühl lebendig ist. Schritte zur Versöhnung sind nicht durch Verdrängen und Vergessen möglich, sondern nur durch Erinnerung an die Leiden aller Opfer von Terror und Gewalt.

Es erscheint ein ausführliches Programm.

① www.bruehl.de

Von der „Geschichte der Schweigegänge in Brühl“ (8.11./19 h) berichtet im VHS-Haus, An der Synagoge, nach einer Zusammenfassung durch Dr. Karin Tieke zur Geschichte des Judenprogramms in Brühl von Dr. Werner Höbsch als Zeitzeuge und Mitorganisator des Schweigegangs.

① www.vhs-rhein-erft.de

Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der jeweiligen Schutzverordnung und Hygienebestimmung statt. Teilnahme ist nur mit gültigem Covid-Nachweis (geimpft, genesen, getestet) möglich. Beachten Sie bei allen Ankündigungen in diesem Heft die Vorgaben der Veranstaltenden auf deren Interneseiten.



Foto: Kletterwald Schwindelfrei

FERIENSPASS IN BRÜHL

Spiel, Sport, Kunst und vieles mehr - Vereine und Institutionen bieten Kindern und Jugendlichen von 5 bis 17 Jahren unter Berücksichtigung der gültigen Hygiene-Bestimmungen tolle Ferienfreizeiten an.

Bei der Ferienfahrt des KSJ in die Eifel nach Blankenheim (9.-15.10.) dürfen sich 10- bis 14-Jährige auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Im Berlitz Day Camp (11.-15.10./9-17 h) auf dem Gelände der KSJ werden Erlebnis und Sprache für Kinder von 7 bis 13 Jahren perfekt kombiniert.

📞 www.ksj-koeln.de

Das Rapunzel Kinderhaus e.V. lädt Brühler Grundschulkindern zum „Street Art Festival“ (11.-15.10.) ein.

📞 www.rapunzel-kinderhaus.de

Mit „Gesund und fit in die Zukunft“ (18.-22.10., 9-16 h) von den Brühler Helden - KAHRAMANLAR erwartet Kinder ab 6 Jahren ein Angebot in den Bereichen „Gesunde Ernährung“ + „Bewegung“ + „Sport“.

📞 www.kahramanlar-tkd.de

„Jede Menge Teamspaß im Fußballcamp“ (11.-15.10., 18.-22.10., 9-16 h) bietet der Verein für Fußballkunst (AFFK) auf der Karl-Gruhl-Sportanlage, Grubenstraße 33. Bei dem zweiten Angebot „Sportarten erleben - Offen für Neues!“ (11.-15.10., 9-16 h) kannst Du gemeinsam mit anderen testen, welche Sportart zu Dir passt.

📞 www.fussballkunst.com

Kinder von 6 bis 14 Jahren erleben ein „Vielseitiges Outdoor-Ferienvergnügen im Kletterwald“ (18.-22.10., 8:30-17 h).

Das Angebot vom 11. bis 15. Oktober ist bereits ausgebucht.

📞 www.kletterwald-schwindelfrei.de

Sägen, hämmern, schrauben, feilen heißt es für Kinder ab 7 Jahren in der Ferienwerkstatt „Irgendwas mit Tieren“ (19.-22.10.) mit Kristina Köpp.

📞 www.maxernstmuseum.lvr.de

Eine Anmeldung bei den Vereinen ist für alle Angebote erforderlich. Auch sind coronabedingt Änderungen möglich.

📞 www.bruehl.de

Oktober

Ausstellungen

Bis 30.10.

Geöffnet: Sa./So. 15-18 h

BRÜNEO coworking space, Marie-Curie-Straße 3

Annette Reichardt & Stewens Ragone

Liebe auf den zweiten Blick

Das Künstlerpaar kennt sich aus der Schulzeit und hat gemeinsam an der Hochschule für bildende Künste in Braunschweig studiert. Seit mittlerweile 16 Jahren malen sie unter dem Projektnamen „fifty-fifty“ ihre gemeinsamen Bilder. Dadurch, dass sie ihre Talente gebündelt haben, wurde, quasi eine dritte Person erschaffen. Die Kunstschaffenden selbst sagen zum Entstehungsprozess ihrer Bilder: „Durch die Zusammenarbeit kommen wir zu Ergebnissen, die wir individuell nicht realisieren könnten. Dadurch wird es leichter unsere persönlichen Grenzen zu überwinden und Neues zu schaffen“. Im Doppelpack präsentieren sie mit freundlicher Unterstützung von BRÜNEO coworking space Bilder, Collagen und Radierungen der letzten Jahre.

Bei der Finissage (30.10./15 h) sind sie anwesend.

Eine Besichtigung außerhalb der Öffnungszeiten ist nach Vereinbarung möglich: Mobil 0172 9586639

📞 Almut.Zimmermann@a-biz-z.de

Ganzjährig

Park von Schloss Augustusburg: ganzjährig geöffnet;

Öffnungszeiten der Schlösser 01.02.-30.11:

Di-Fr 9-12 (letzter Einlass) h, 13:30-16 h (letzter Einlass); Sa, So, Feiertag: 10-17 h (letzter Einlass)

UNESCO-Welterbestätte Schlösser Brühl

Augustusburg und Falkenlust

Die Schlösser Augustusburg und Falkenlust werden zusammen mit den Garten- und Parkanlagen 1984 in die UNESCO-Liste des Welterbes der Menschheit eingetragen.

Audioguides in vielen Sprachen stehen zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich an: Telefon 02232 44000

📞 www.schlossbruehl.de

Ganzjährig

Di-So 11-18 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comesstraße 42

Max Ernst: Sein Oeuvre - 70 Schaffensjahre

Schausammlung zum Leben und Werk des in Brühl geborenen Dadaisten, Surrealisten und Weltbürgers Max Ernst.

03.10.2021-06.02.2022

Wechselausstellung: Surreale Tierwesen

Eintrittskarten zur Wechselausstellung, Schausammlung und einige Veranstaltungsangebote sind jetzt Online buchbar.

📞 siehe Seite 16, Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555 kulturinfo-rheinland.de/, www.maxernstmuseum.lvr.de

10.10.-31.10.

Eröffnung 10.10., 11 h; Geöffnet: Mi-So 15-17 h,

Finissage mit Künstlergespräch 31.10., 15. h

Alte Schlosserei des Marienhospitals, Clemens-August-Straße 24

Karin Hochstatter: Ex/Misc/Fell

📞 siehe Artikel Seite 18, www.bruehler-kunstverein.de

22.10.-09.11.

Mi/Sa 15-17 h, So 14-18 h,

Museum für Alltagsgeschichte, Kempishofstraße 15

Jüdische Kulturwochen

Schalom Nachbar – Anders aber nicht fremd

📞 siehe Artikel Seiten 2-3, www.bruehler-museumsinsel.de

Ganzjährig

Stadtbücherei Brühl, Carl-Schurz-Straße 24

Schaufenster-Ausstellungen

📞 www.wbib.bruehl.de

Bildung + Beruf

Mi., 06.10.

16-17 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comestraße 42

Surreale Tierwesen - Einführung in die Ausstellung

Julia Freiboth und Irmgard Schifferdecker vermitteln Lehrenden und Erziehenden die Inhalte der Ausstellung.

① und Anmeldung: Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555, info@kulturinfo-rheinland, kulturinfo-rheinland.de, www.maxernstmuseum.lvr.de

Comedy + Kabarett + Figurentheater + Theater

Di., 19.10.

20 h, Galerie am Schloss, Schlossstraße 25

Lisa Feller: Ich komm' jetzt öfter!

VVK: Online; brühl-info, Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-345

① siehe Artikel Seiten 12-13, www.bruehl.de

Mi., 27.10.

20 h, Dorothea Tanning-Saal, Comestraße 22

Konrad Beikircher: #Beethoven – dat dat dat darf!

VVK: Online; brühl-info, Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-345

① siehe Artikel Seiten 12-13, www.bruehl.de

Film + Literatur + Vorträge

Ganzjährig

ZOOM-Kino, Uhlstraße 3 (Eingang Franziskanerhof)

ZOOM Kino

Klein aber fein - und vor allem preisgekrönt ist das vom Verein ZOOM-Kino e.V. geführte Kino im historischen Rathaus.

Erleben Sie Corona-Programm/Film-Festivals in einem der besten Kinos in Europa (seit 2019). Im Juli 2020 wird das Kino ausgezeichnet in drei von vier Kategorien Gesamt-, Kurzfilm- sowie Dokumentarfilmprogramm und ist damit eines der 25 besten Kinos in Deutschland. Ein Programm liegt aus.

Kartenvorbestellungen: Telefon 02232 79-3170

① www.zoomkino.de

Fr., 01.10.

18 h, Treffpunkt ost, Schildgesstraße 110

Ortsgemeinschaft Brühl-Ost:

3-D-Druck - eine industrielle Revolution?

Am Thema 3D-Druck kommt scheinbar niemand vorbei. Viele Experten erwarten, dass die rasche Entwicklung von 3D-Druckern die Produktionslandschaften verändern wird.

① www.bruehl-ost.de/

Mo., 04.10.

19:30 h, Buchhandlung Karola Brockmann, Uhlstraße 82

Brühler Lesekreis bei Brockmann

Tauschen Sie sich gerne mit anderen Menschen über Ihre Bücher und Leseerfahrungen aus? Dann sind Sie richtig beim Lesekreis, moderiert von dem Autor Bernhard R. M. Ulbrich. Jeden Monat wird ein neues Buch gelesen und gemeinsam besprochen.

① www.brockmann-buecher.de

Di., 05.10.

19:30 h, Buchhandlung Karola Brockmann, Uhlstraße 82

Dr. Peter-Christian Zinn

30 Jahre Hubble Weltraumteleskop

Eine Reise zum Anbeginn der Zeit. In diesem Vortrag wird das Weltraumteleskop vorgestellt und die wissenschaftliche TOP 5 seiner Beobachtungsobjekte präsentiert. Denn schließlich spricht nichts so sehr für die „Lebensleistung“ wie die eigene Vita.

① und VVK: Telefon 02232 410498, info@brockmann-buecher.de
www.brockmann-buecher.de

Mi., 06.10.

20 h, Kapitelsaal im historischen Rathaus, Uhlstraße 3

Jürgen Wiebicke: Sieben Heringe

VVK: Karola Brockmann, Mühlenstraße 82, Telefon 02232 410498

① siehe Artikel Seiten 12-13, www.bruehl.de



die exen: Ein Stück Wiese (10.10.), Foto Dirk Wildt

NOCH MEHR SPASS FÜR KINDER

Das Käpt'n Book Lesefest geht unter dem Motto „Land in Sicht!“ (10.10./11-15 h) im Max Ernst Museum Brühl des LVR an Land.

Abwechslung und Unterhaltung für die ganze Familie ist thematisch passend zur Ausstellung „Surreale Tierwesen“ und mit Anmeldung für jedes Angebot garantiert: www.shop.maxernst-museum.lvr.de. Hierzu gehört das Theaterstück von die exen „Ein Stück Wiese“ (11-12 h/45 Min.) für Kinder ab 5. Auf ihrer bunten Blumenwiese naschen sich Frau Hummel und Herr Schmetterling nicht nur durch alle Blütenpollen, sondern lauschen am liebsten abends bei Sonnenuntergang den Geschichten des Rosenkäfers: Heute – eine Gruselgeschichte! Eine Geschichte von den Menschen... Julia Dürr zeichnet und liest aus „Madame Fafü“ (12:30-13:30 h) für Kinder ab 4 Jahren. Es krabbelt, summt und brummt – Aus Knete, Perlen und Federn lassen die Kinder ab 4 Jahren bei dem offenen Workshop „Fantastische Tiere“ (13:30-14:15 h + 14:15-15 h) fantastische Insekten entstehen.

Der ErlebnisMuseenTag (24.10.) bietet ein buntes Familienprogramm mit Kunstquiz, Gewinnspiel und offener Kinderwerkstatt „Tierparade“ (15-17 h).

Das Halloween-Grusel-Special: „Tierisch gruselig!“ (30.10./15-19 h) wartet im Fantasie Labor des Museums auf Kinder ab 8, die, angeleitet von Kristina Köpp und Verena Ellerbrock, gruselige Laternen basteln, die an wilde Tiere erinnern. Beim Umzug zum Museum jagen die Laternen Zuschauenden schaurige Schrecken ein. Mutige Kinder gehen mit Laternen und Taschenlampe durch die Ausstellung „Surreale Tierwesen“.

① www.maxernstmuseum.lvr.de

100 Jahre ist es her, dass dem Eifelverein durch den Vortrag über "Rheinische Sitten und Gebräuche" die Anregung für den Martinsumzug in der Innenstadt gekommen ist. Coronabedingt ist er im letzten Jahr ausgefallen.

Für 2021 wird der Martinszug (08.11./17-18:30 h) geplant. Die Kinder ziehen, Martinslieder singend, mit ihren meist selbstgebastelten Laternen durch die Straßen der Brühler Innenstadt. Ob als Höhepunkt des vom St. Martin auf seinem Pferd reitend angeführten Umzuges das große Martinsfeuer auf dem Franziskanerhof stattfindet, ist nicht bekannt.

① www.eifelverein-bruehl.de

Rund um das traditionelle Martinsfest sind im gesamten Stadtgebiet Martinsumzüge geplant:

3.11., 17:30-19 h, St. Heinrich + 4.11., 17:15-18:30 h, Bürgergemeinschaft Vochem e.V. + 5.11., 17-19 h, DG Badorf- Eckdorf e.V. + 8.11., 17:15-18:30 h, DG Brühl-Heide e.V.; 17-18:45 h, Kita „Auf der Pehle“; 17-18:45 h, Kita „Lessingstraße“; 17:45-18:15 h, Städtische Tageseinrichtung „Clemens-August“ + 9.11., 17:15-19 h, DG Pingsdorf e.V.; 17:20-18:30 h, KiGa St. Stephan; 17:15-18 h, Kinderzentrum „Kunterbunt“, Schwadorf, An Hornsgarten; 17:15-19 h, Städtischer Tagesstättenverbund Brühl-Ost (Tageseinrichtung „An der alten Zuckerfabrik“ Sophie-Scholl-Straße, Städtische Tageseinrichtung Wilhelmstraße) + 11.11., 17-19 h, Familienzentrum Sankt Margareta; 17:15-19 h, DG Kierberg.

Beachten Sie die Ankündigungen in der örtlichen Presse.

① www.bruehl.de



JAZZ UND MEHR... MIT AUSBLICK AUF

Jazzfans erwartet mit dem „4. Brühler Jazz Festival“ (2.-10.10.) ein buntes Programm. Zum Start präsentieren die Foo Birds mit Gästen Highlights aus 10 Jahren Bandgeschichte und neue Lieblingssongs in der Kornkammer (2.10./20 h/VVK € 14,10/7,50, AK € 17/10). Bei der Jazz-Matinee unterm Dach (3.10./11 h) setzen Nils Imhorst (bass), Philip Czarnecki (git) und Matthias Petzold (sax) das Konzept unterhaltender Jazzkonzerte im Konzertsaal der Kunst- und Musikschule fort. Unter dem Thema „Jazz und Frankreich“ bringen sie französischen Stil und einen Hauch aus der Weltstadt der Liebe und Träume in die Schule mit Interpretationen von Titeln wie „Afternoon in Paris“, „Sous le ciel de Paris“ oder „Bluesette“. C'est la vie - à Paris ... Das Landgasthaus Ville wird zum Jazzclub (8.10./20 h). Die Bigband der städtischen Kunst- und Musikschule präsentiert unter der Leitung von Nils Imhorst ihr aktuelles Programm. Die Erwachsenencombo „Blechlawine“ überzeugt anschließend unter der Leitung von Matthias Petzold nicht nur mit groove-orientierter Musik aller Stilrichtungen, sondern auch mit Kompositionen und Arrangements der Bandmitglie-

der. Das Duo Susanne Riemer, Wilhelm Geschwind hat sich 2020 den Gedichten von Norbert Scheuer, Literaturpreisträger aus Kall, gewidmet und auf CD vertont. Hören Sie bei „Ton in Ton“ (9.10./20 h) im Musiksaal Auszüge daraus und Songs des brandneuen Duo-Programms. Elmar Frey (Saxofon), Rolf Marx, (Gitarre), Nils Imhorst (Kontrabass) und mögliche Überraschungsgäste sorgen unter dem Motto „The Elegant Sound Of Jazz“ beim Jazz-Café (10.10./15 h) im Musiksaal für das Sahnehäubchen zum Abschluss des Festivals.

Nach fünffachem Bundespreis von „Jugend jazzt“ in Folge und zweimaligem Gewinn des WDR Nachwuchs-Jazzpreises vertritt das Curuba Jazzorchester der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl – Leitung Elmar Frey und Michael Scheuermann – als landesbeste Laien-Bigband das Land NRW und die Stadt Brühl beim 10. Deutschen Orchester-Wettbewerb 2021. Ein Aufnahmeteam des Deutschen Musikrats nimmt unter strenger Beobachtung das genau festgelegte Wertungsspiel in professioneller Tonqualität auf (25.10./20 h). Die Beurteilung erfolgt im November.

Ein Abschiedskonzert (30.10./19 h) von und mit Michael Denhoff und ehemaligen Studierenden gibt es in der Kunst- und Musikschule. Mit einem Set der Blechlawine beginnt die Jazz-Jam-Session (10.11./20 h) für Schülerinnen, Schüler und Amateure in der Kornkammer unter der Leitung von Matthias Petzold.

Der Ensemblewettbewerb der Kunst- und Musikschule mit der Zusatzwertung Streicher Solo und Percussion Solo (27.+28.11./ganztägig) im Konzertsaal der Schule und in Kooperation mit dem Rotary Club richtet sich an alle musikbegeisterten Schülerinnen und Schüler an der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl.

Angebote zu Workshops finden Sie im Kalenderteil des Heftes. Das Programmheft „Alle Künste unter einem Dach“ liegt aus. Der Eintritt ist frei und Spenden erbeten. Karten für Foo Birds gibt es Online oder im brühl-info.

Corona-Schutzverordnung und Hygienevorschriften werden berücksichtigt, daher ist eine Teilnahme auch an den Konzerten nur mit vorheriger Anmeldung möglich: kums@bruehl.de



Abbildungen aus den Kursen der Kunstschüler,
und von Sylvianna Scholtyssek

KUNSTAUSSTELLUNGEN UND MEHR...

Der im letzten Jahr ausgefallene Tag der offenen Tür „Halloween mit Harry Potter und Co.“ an der Kunst- und Musikschule wird nun nachgeholt (31.10./11-17 h).

Aus den Kunstkursen von Sabine Stettner, Ulrike Hagenkort und Marion Schwagers werden unter der Leitung von Sylvianna Scholtyssek fantastische Figuren gezeigt. Sagenhafte Gestalten präsentieren Schüler und Schülerinnen zum Thema musikalisch in kleinen Konzerten.

Auf dem Flügel gespielt werden unter der Leitung von Michael Hänschke unter anderem: Hedwigs Theme; Harry's, wondrous world; Fawkes the Phoenix, komponiert von John Williams; aus „Bilder einer Ausstellung“; Baba Yaga - Hütte auf Hühnerfüßen; Gnomus u.a. von Modest Mussorgsky. Eine Instrumentenvorstellung ist geplant zum Ausprobieren: Karel Jockusch - Trompete, Horn; Christoph H. Meyer - Blockflöte; Ulrike Leydel - Querflöte; Muammer Kuzey - Baglama; Michael Czarnecki - Gitarre; Ewa Matejeska - Harfe; Regine Rath und Ulrike Zavelberg - Geige Bratsche, Cello; Raimund Lintzen - Fagott; Michael Hänschke und Johannes Goetz, Klavier; Michael Scheuer-

mann - Posaune; Michael Taglinger - Oboe; Oliver Frücht, Saxofon. Johannes Götz und Michael Hänschke spielen in „Drei Intermezzi“ (je 10 Min.) Werke für Klavier zu 4 Händen von Wolfgang Amadeus Mozart, Johannes Brahms & Franz Liszt. Kleine und große Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, in ihren Kostümen das Fest zu besuchen.

In der Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Katholischen Jugendkirche in Brühl „Perspektive der Dunkelheit“ in der Schlosskirche (Eröffnung 21.11./16 h ♦ geöffnet bis 26.12./täglich 10-18 h) werden informelle und figürliche Werke in den bekannten malerischen Techniken gezeigt.

Der Erwachsenen-Kunstkurs hat sich unter der Leitung von Sylvianna Scholtyssek auf eine Spurensuche der dunklen Töne begeben. Dabei haben die Kunstschaffenden viel Licht und spannende Zwischentöne der Farbe Schwarz entdeckt. Die in der Farbigkeit zurückgenommenen Bilder vermitteln Stille und meditative Kraft.

Zwei Workshops werden zur Ausstellung geplant: „Gedanken zum Thema Engel“ (5.12./14-16 h) – Drucktechnik mit Sylvianna

Scholtyssek, Leitung Kunst und stellvertretende künstlerische Leitung der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl ♦ Figuren in Wachs: Gedanken zu wichtigen Personen im Advent (19.12./14-16 h) mit Gerhard Krüger, pensionierter Pädagoge und Teilnehmer am Erwachsenen-Kunstkurs.

Ob die Workshops in der Schlosskirche ausgerichtet werden können, steht zur Zeit nicht fest. Ist dies nicht möglich werden sie jedoch in der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl, Liblarer Straße 12-14, durchgeführt.

Eine Teilnahme an den Workshops ist nur mit Anmeldung bis drei Tage vor dem Termin möglich: kums@bruehl.de

Unter Leitung von Sylvianna Scholtyssek werden in der „Ausstellung zum Advent“ (28.11.-17.12./Mo-Fr 9-12 h, Mo-Do 14-17 h) in der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl Arbeiten aus den Kinder- und Jugendkunstkursen der Lehrkräfte Ulrike Hagenkort, Sabine Stettner, Marion Schwagers gezeigt: Ton und Papiermaschee, grafische und malerische Arbeiten.

① www.kums.bruehl.de

Film + Literatur + Vorträge

So., 10.10.

17 h, Kapitelsaal im historischen Rathaus, Uhlstraße 3

Rolly & Benjamin Brings

Memento mori - Ne kölsche Dudedanz

VVK: Online; brühl-info, Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-345

① siehe Artikel Seiten 12-13, www.bruehl.de

Mi., 13.10.

20 h, Galerie am Schloss, Schlossstraße 25

Denis Scheck & Christina Schenk: Der undogmatische Hund

VVK: Online; brühl-info, Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-345

① siehe Artikel Seiten 12-13, www.bruehl.de

Di., 19.10.

19:30 h, Die Buchhandlung Karola Brockmann, Uhlstraße 82

Singular Plurality – Singulier Pluriel

Die Kanadische Literaturlandschaft zeichnet sich nicht nur durch die Mehrsprachigkeit des Landes aus, sondern auch durch die Vielfalt der literarischen Gattungen.

Begeben Sie sich mit Simone Scharbert-Hemberger auf einen Streifzug durch die aktuelle kanadische Literatur mit mal mehr, mal weniger bekannten Namen, wie Alice Munro, Anne Carson und Margret Atwood.

In Kooperation mit der VHS Rhein-Erft

① und Anmeldung: Telefon 02232 411498,

info@brockmann-buecher.de, vhs@vhs-rhein-erft.de

brockmann-buecher.de/veranstaltungen

So., 24.10.

11 h, ZOOM-Kino, Uhlstraße 3 (Eingang Franziskanerhof)

Jüdische Kulturwochen

Esther Zimmering: Swimmingpool am Golan

① siehe Artikel Seiten 2-3, www.zoomkino.de/programm

Fr., 29.10.

18 h, Begegnungszentrum margaretaS, Heinrich-Fetten-Platz/Dimitrij

Liebermann: Masel Tov Cocktail

① siehe Artikel Seiten 2-3, www.bruehl.de

Führungen + Exkursionen

Fr., 01.10.

100 Jahre Eifelverein OG Brühl - Jubiläumswanderwoche

Feierabendwanderung

Wandern Sie mit Sabine Müller-Braun und Martin Dorobeck vom Birkhof durch die Naturwaldzelle (ca. 8 km). Evt. ist eine Schlussseinkkehr geplant.

① und Anmeldung bis 29.09.: Telefon 02232 508362,

www.eifelverein-bruehl.de/

Sa., 02.10.

13:30-16:30 h, Parkplatz KVB-Haltestelle Badorf, Otto-Wels-Straße

Exkursion mit Wilfried Schultz-Rotter

Wir erklimmen Brühler Berge

Schnorrenberg, Kierberg und Sommersberg hat jeder in Brühl schon mal gehört. Aber wo genau sind Gallberg, Mühlenberg, Hülberberg und Wingertsberg? Was ist mit dem Pilz, dem Kiesberg und wo ist konkret unser Gebirge, das Vorgebirge? Und wer ist überhaupt Brühls höchster Berg? Etlliche Brühler Berge werden gemeinsam „erklimmen“, einige gesehen und über den Rest gesprochen - weite Blicke inklusive.

① und Anmeldung: Telefon 02232 94507-0, vhs@vhs-rhein-erft.de,

www.vhs-rhein-erft.de

Sa., 02.10.

100 Jahre Eifelverein OG Brühl - Jubiläumswanderwoche

Abenteuerliche Wanderung für Familien mit Kindern

Entdecken Sie gemeinsam mit Ihren Kindern unter Führung von Monika Löffel und Anneliese Hölzmann auf kleinen Pfaden die Seen der Ville (ca. 6 km).

① und Anmeldung bis 29.09.: Telefon 02232 24404,

www.eifelverein-bruehl.de/

So., 03.10.

14:30 h, brühl-info, Uhlstraße 1

Stadtspaziergang

Die Kölner sind schuld, dass Brühl gegründet wurde

Wenn Erzbischof Siegfried von Westerburg im 13. Jahrhundert vor seinen Kölnern nicht nach "broglio" geflohen wäre, hätte Brühl kaum 1285 seine Stadtrechte erlangt. Und der Wittelsbacher Clemens August hätte 1723 wohl nie den Auftrag für die Erbauung der Schlösser Augustsburg und Falkenlust erteilt, die 1984 von der UNESCO in den Rang eines "Welterbes" erhoben wurden. Erleben Sie die Geschichte der Stadt bei einem Sonntagsspaziergang mit den Brühler Stadtführerinnen (Dauer: 1,5 bis 2 Stunden)!

Tageskasse: € 5/Kinder unter 12 Jahren kostenfrei

① brühl-info, Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-569, tourismus@bruehl.de

So., 03.10.

100 Jahre Eifelverein OG Brühl - Jubiläumswanderwoche
Auf dem Jubiläumsweg 75

Wandern Sie mit Wanderführer Rainer Wirth ca. 15 km auf dem Jubiläumsweg 75.

① und Anmeldung bis 01.10.: Telefon 02232 502236

www.eifelverein-bruehl.de/

So., 10.10.

9 h, Parkplatz Schlaunstraße

Rund um Kirchdaun und die Straußenfarm Gemarken Hof
Begleiten Sie Wilfried Schultz-Rotter auf der ca. 12 km langen Wanderung ab Remagen.

① und Anmeldung: Telefon 02232 5136-7,

schultz-rotter@netcologne.de, www.eifelverein-bruehl.de

Fr., 15.10.

16:30-17:30 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comesstraße 42

Kuratorenführung: Bretons Tierleben

Die Ausstellung Surreale Tierwesen verdeutlicht die Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Positionen im Surrealismus. Die bild-künstlerische und literarische Bewegung, die Anfang der 1920er Jahre entstand, lässt sich deshalb nicht – wie Impressionismus, Expressionismus oder Kubismus – durch Stilmerkmale charakterisieren. Dr. Jürgen Pech, Kurator der Ausstellung, erläutert anhand ausgewählter Beispiele, welche Aspekte und Methoden den Surrealismus maßgeblich geprägt haben.

Anmeldung erforderlich: www.shop.maxernst-museum.lvr.de

① Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555,

info@kulturinfo-rheinland, kulturinfo-rheinland.de

www.maxernstmuseum.lvr.de

So., 17.10. + Sa., 23.10. + Fr., 29.10.

So 17 h, Sa/Fr 18 h, St. Stephan, Rheinstraße 65

Rudolf Horn: Schritte

Erleben Sie bei dieser Führung die Kirche St. Stephan „von außen nach innen“ und „von innen nach außen“. Lernen Sie auf dieser Abenteuerreise die vielfältigen Facetten der Kirche kennen. Rudolf Horn hat einen (Reise-)Begleiter für die Kirche St. Stephan geschrieben. Zusammen mit allen Ausstattungselementen ist die Kirche ein Gesamtkunstwerk.

In Kooperation mit der katholischen Kirche Brühl.

10 Euro als Spende an St. Stephan:

① und Anmeldung: Buchhandlung Karola Brockmann, Uhlstraße 82,

Telefon 02232 411498, info@brockmann-buecher.de;

brockmann-buecher.de/veranstaltungen

Fr., 29.10.

10:30-12 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comesstraße 42

Baby-Kunstpause: Surreale Tierwesen

Erleben Sie gemeinsam mit dem Baby bei einer Führung mit Kristina Köpp in lockerer Stimmung und mit Brabbelbeiträgen die Kunstwerke.

① und Anmeldung: kulturinfo rheinland, Telefon 02234 9921-555,

info@kulturinfo-rheinland.de, www.kulturinfo-rheinland.de,

www.maxernstmuseum.lvr.de

Kinder- & Familienprogramm von 0 bis 11 Jahre

Mo., 04.10.

16 h, ONLINE

Bilderbuchkino per Zoom: Max und die Feuerwehr

Eine spannende Geschichte von Christian Tielmann für Kinder zwischen 3 und sieben Jahren sowie interessierte Erwachsene. Voller Einsatz für Max! Er spielt im Garten mit seiner Freundin Pauline Feuerwehr. Doch dann wird es ernst: Als eine Katze zu hoch auf den Baum klettert und ein Mülleimer in Brand gerät, müssen die echten Feuerwehrautos anrücken.

Anmeldung bis 01.10., 16 h: bib@bruehl.de. Nach der Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

① bib.bruehl.de

Di.: 05.10. + 12.10. + 19.10. + 26.10.

15-17 h, Mein Lieblingsplatz, Uhlstraße 53

1,2,3...sei dabei! – Eltern-Kind-Spielgruppe

Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren 2 bis 3 Jahre alten Kindern, die noch keinen Kita-Platz haben.

① + Anmeldung: czurawski@bruehl.de, www.bruehl.de

So., 10.10.

11-12 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comesstraße 42

Käpt'n Book Lese fest: Land in Sicht!

① siehe Seite 5, www.maxernstmuseum.lvr.de

So., 17.10.

14-14:30 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comesstraße 42

Surreale Tierwesen

Familienführung durch die Sonderausstellung.

① und Anmeldung: Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555

info@kulturinfo-rheinland, kulturinfo-rheinland.de

www.maxernstmuseum.lvr.de

So., 24.10.

Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comesstraße 42

ErlebnisMuseenTag

Buntes Familienprogramm mit Kunstquiz, Gewinnspiel und offener Kinderwerkstatt „Tierparade“ (15 bis 17 Uhr).

① und Anmeldung: Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555

info@kulturinfo-rheinland, kulturinfo-rheinland.de

www.maxernstmuseum.lvr.de

Sa., 30.10.

15-19 h, Fantasie Labor Max Ernst Museum Brühl des LVR, Schlossstr. 21

Halloween-Grusel-Special: Tierisch gruselig!

① Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555

kulturinfo-rheinland.de/, www.maxernstmuseum.lvr.de

So., 31.10.

11-17 h, Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl, Liblarer Straße 12-14

Halloween mit Harry Potter und Co.

① siehe Artikel Seite 7, Sonderveröffentlichung, www.kums.bruehl.de

Märkte + Feste

Sa., 02.10.

Brühler Kneipenfestival ABGESAGT!

① www.kneipenfestival-bruehl.de

So., 03.10.

11-17 h, Balthasar-Neumann-Platz

Stoff- und Tuchmarkt

Holen Sie sich die besten Ideen und bestimmen Sie Ihren eigenen Stil - egal ob Kleidung, Accessoires oder Wohndekoration. Der Trend, Dinge selbst nach seinen eigenen Vorstellungen zu gestalten, wächst. Beim Stoffencircus türmen sich farbenfrohen Stoffe und Tücher in verschiedenen Mustern, Farben und Qualitäten. Von Dekostoffen bis hin zur exklusiven Seide aus Italien und originellen Kurzwarenartikeln wird die gesamte Bandbreite angeboten. Für das Design von Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Gardinen, Möbelstoffen oder Tischdecken finden Sie hier die aktuellsten Trends

① www.stoffencircus.de

Workshops

Sa., 16.10.

10-17 h, Fantasie Labor Max Ernst Museum des LVR, Schlossstraße 21

Der Samstagsdruck: Tiefdruckworkshop

Interessierte erproben die Möglichkeiten verschiedener Tiefdruckverfahren. Angeleitet werden Sie beim Ausprobieren von der Künstlerin und Kunstvermittlerin Mandana Mesgarzadeh. Bitte Verpflegung für die Mittagspause mitbringen!

Anmeldung/Zahlung bis 7 Tage vor Termin: info@kulturinfo-rheinland.de

☎ Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555

kulturinfo-rheinland.de/, www.maxernstmuseum.lvr.de

Sa.: 02.10. ♦ 09.10.

11 h, Kunst- und Musikschule Liblarer Straße 12-14

Philip Czarnecki, Thomas Esch: Spiel mit!

Themen: 02.10. Recording Workshop ♦ 09.10. Mixing Workshop
Zuhause und keine Lust, alleine zu üben? Das hat bald ein Ende! In dem von der Bezirksregierung Köln geförderten Projekt „Spiel mit!“ können Teilnehmende des Jazz-Bereichs der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl sowie alle Interessierten von Außerhalb nicht nur in Ensembles ihre musikalischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Es besteht die Möglichkeit, an professionellen Aufnahmesessions mitzuwirken und in anschließenden Mixing-Workshops zu lernen, wie man die Soundfiles mit Hilfe der entsprechenden Software bearbeitet und finalisiert. Im Laufe der Zeit entsteht eine tolle Sammlung von Playalongs, die auf der Homepage der Kunst- und Musikschule zur Verfügung gestellt werden, so dass jeder zuhause mit den Ensembles der Kunst- und Musikschule zusammen üben kann. An diesem Termin findet ein Recordingworkshop im Jazz-Ensemble statt.

☎ und Anmeldung kums@bruehl.de

www.kums.bruehl.de

November

Ausstellungen

Fr., 12.11.

19 h, Alte Schlosserei des Marienhospitals, Clemens-August-Straße 24

Preisverleihung und Ausstellungseröffnung

Joseph und Anna Fassbender-Preis 2021

☎ siehe Artikel Seite 19, www.bruehl.de

21.11.-26.12.

Eröffnung: 21.11., 16 h; täglich 10-18 h,

Schlosskirche St. Maria von den Engeln, Schlossstraße 2

Perspektive der Dunkelheit

☎ siehe Artikel Seite 6-7, www.kums.bruehl.de

29.11.-18.12.

Öffnungszeiten der Kunst- und Musikschule, Liblarer Straße 12-14

Hausausstellung zum Advent

☎ siehe Artikel Seiten 6-7, www.kums.bruehl.de

Bildung ♦ Beruf

Mi., 03.11.

16:30-19:30 h, Max Ernst Museum Brühl, Comestraße 42

Fortbildung für Lehrende:

Die Welt der surrealen Collagen analog und digital

Drucktechniken mit ungewöhnlichem Material

mit Sonja Körffer-Fischer

€ 15 inkl. Eintritt und Material ♦ Bitte anmelden:

Telefon 02234 9921-555, info@kulturinfo-rheinland.de

Sa., 13.11.

10-18 h, Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl, Liblarer Straße 12-14

Secrets of Brazilian Music

Transkulturelles Ensemblespiel

Das Seminar mit Henrique Gomide (Klavier, Komposition, Arrangement) zu brasilianischer Musik ist ein Brückenklang-Fortbildungsangebot der Landesmusikakademie NRW in Kooperation mit der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl. Die Musik aus Brasilien ist wie ein bunter Vogel: frei, unabhängig und voller Leichtigkeit. Genießen und lernen Sie spielerisch die Grundlagen und Geheimnisse der brasilianischen Musikwelt kennen!

Anmeldung & Zahlung bis 30.10.21, 23 h:

lma-nrw.de/terminaten/1379/secrets-of-brazilian-music-brueckenklang-tagesworkshop-in-bruehl/ target="" _blanklma-nrw.de

☎ kums@bruehl.de, www.kums.bruehl.de

Comedy ♦ Kabarett ♦ Figurantentheater ♦ Theater

Do., 18.11.

18 h, Galerie am Schloss, Schlossstraße 25

Michael Eller: Unter Kreuzfahrern!

Captain Comedy legt ab

VVK: Online; [bruehl-info](mailto:bruehl-info@bruehl.de), Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-345

☎ siehe Artikel Seiten 12-13, www.bruehl.de

Film ♦ Literatur ♦ Vorträge

Do., 04.11.

19:30 h, Galerie am Schloss Schlossstraße 25

Jüdische Kulturwochen

Rabbi Rothschild – Max Doehlemann

VVK: Online; [bruehl-info](mailto:bruehl-info@bruehl.de), 02232 79-345

☎ siehe Artikel Seiten 2-3, www.bruehl.de

Fr., 05.11.

19 h, Begegnungszentrum margaretaS, Heinrich-Fetten-Platz

Rabbiner Walter Rothschild: Verantwortung als Prinzip

☎ siehe Artikel Seiten 2-3, www.bruehl.de



Ihr Vermieter vor Ort!

Mein Brühl, mein Zuhause!

Bei uns finden junge Leute, Singles oder Paare den passenden Wohnraum – gut und günstig. Wir haben immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

Vereinbaren Sie einen Termin über unsere Homepage.

Ihr Gebausie-Team

www.gebausie-bruehl.de



GEBASIE



thrum & michalowski GmbH

tm

Bäder nach Lust und Laune

Wesseling Straße 17
50321 Brühl
Tel. (02232) 15950
Fax (02232) 15 95 40
www.tm-bruehl.de
E-Mail: info@tm-bruehl.de



VOM UNDOGMATISCHEN HUND

DIE KULTUR IN BRÜHL BEENDET IHR TOLLES PROGRAMMANGEBOT MIT DER KULTUGARAGE

Das Programm von Kultur in Brühl setzt sich im Herbst mit Unterstützung durch die Stadtwerke Brühl und die Kreissparkasse Köln sowie durch die Anzeigenschaltungen im ausliegenden Programmheft fort. Einige Programme werden vom Förderprogramm NEUSTART KULTUR von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert und in Kooperation mit der Buchhandlung Karola Brockmann durchgeführt.

Was wissen wir wirklich über das Leben unserer Eltern, der Kriegskinder? Im **Kapitel-saal** des historischen Rathauses erzählt der Autor Jürgen Wiebicke in „Sieben Heringe“ (6.10./20 h) aus den Berichten seiner Eltern exemplarisch von einer Generation, die den Krieg mit voller Wucht abbekam, und zieht die Parallelen zur heutigen Zeit. Er schreibt über das Sterben und den Tod in der heutigen Gesellschaft, für die der Umgang mit dem Thema Endlichkeit immer problematischer wird. In dem Programm „Memento mori - Ne kölsche Dudedanz“ (10.10./17 h) von Rolly & Benjamin Brings dürfen Sie gespannt sein auf Lieder, Sprüche und Geschichten vom Vergehen der Zeit, von dem, was bleibt, vom Älterwerden, vom Sterben

und der Frage, was wohl danach kommt. Anfangs ernst, dann aber zunehmend kölsch-katholisch beschäftigen sie sich nicht nur mit einem oft verdrängten Thema, dem Tod, sondern auch mit einem Exkurs über die Wirkung der Sprache.

In der **Galerie am Schloss** präsentieren Denis Scheck und Christina Schenk ihr Buch „Der undogmatische Hund“ (13.10./20 h). Es erzählt von ihrer jahrelangen Sehnsucht nach einem Hund bis zur Begegnung mit dem Hundewelpen „Stubbs“, ein im Ruhrpott geborener Jack-Russell-Terrier, der sie dahinschmelzen lässt wie Eis in der Sahara. verändert nicht nur die Beziehungsdynamik, sondern auch ihren Blick auf die Welt: Sie wird reicher, kurioser, überraschender.

Wenn eine attraktive Entertainerin wie Lisa Feller behauptet „Ich komm' jetzt öfter!“ (19.10./20 h), drängt sich die Frage auf: Gilt das auch fürs Überleben im erotischen Alltagsdschungel zwischen flotter Annäherung an der Wursttheke und frivolem Kugelschreibertauschen mit dem Single-Vater beim Elternabend? Diese und andere Fragen dürften nach dem Auftritt geklärt sein.

Absurde und saukomische Geschichten hat Captain Comedy auf den 7 Weltmeeren, in aller Herren Länder und überall sonst zusammengetragen. Michael Eller gibt Ihnen in seinem Programm „Unter Kreuzfahrern - Captain Comedy legt ab“ (18.11./18 h Einblicke in die Welt und Marotten der Kreuzfahrer, der Crew & ihrer Storys sowie der Einheimischen.

Was macht weibliche Psychopathen aus? Was unterscheidet sie von ihren männlichen „Artgenossen“? Kann man sie erkennen? In „PsychopathINNEN“ (20.11./19:30 h) lädt Lydia Benecke ein zu einer Reise durch die „Psychologie des weiblichen Bösen“. Hier erfahren Sie typische Eigenschaften & Strategien anhand realer Fälle.

Im **Dorothea Tanning-Saal** können Sie nun anlässlich des Beethoven Jubiläums 2020 in „#Beethoven – dat dat dat darf!“ (27.10./20 h) mit Konrad Beikircher Einblick nehmen in das Privatleben von Ludwig dem Großen. Dass er die Fünfte, die Neunte, den Fidelio oder die Wut über den verlorenen Groschen geschrieben hat, weiß jeder. Privat war er alles andere als der Fackelträger abendländischer Moral...



Fotos von links: Onkel Fisch (9.12.), Foto Rainer Holz; Matthias Treter (10.12.), Enrico Meyer; Rock 4 (11.12.)



ZUM SATIRISCHEN JAHRESRÜCKBLICK

– DEM ALTERNATIVEN WEIHNACHTSPAKET MIT KLEINKUNST UND MUSIK

Zu den traditionellen Jahreskonzerten der Donie Band pilgern alljährlich Scharen in den Tanning-Saal. Unter dem Motto „Jazz is back – we are back“ (13.11./19:30 h) sind Sie 2021 eingeladen zu einem einzigartigen, energiegeladenen und mit Überraschungen gespickten Big Band-Abend mit der DONIE BAND in interkultureller Atmosphäre und Besetzung unter der Leitung von Rainer Merkt. Den Namen hat die Band von ihrem Gründer Robert Donie.

Karten gibt es im brühl-info, Uhlstraße 1, Tel. 02232 79-345, für 6. und 13. Oktober in der Buchhandlung Brockmann, im Webshop/Veranstaltungskalender der Stadt Brühl online (www.bruehl.de) oder in allen bekannten Vorverkaufsstellen von Köln-Ticket erhältlich. Bitte haben Sie Verständnis für mögliche Programmänderungen.

Zum Abschluss von Kultur in Brühl wird mit dem alternativen Kleinkunstpaket mit Musik „KulturGarage“ (9.-12.12.) beste Unterhaltung in der einzigartigen Atmosphäre der **Werkstatt des Autohauses Offizier** geplant, die sich in diesen Tagen wieder zu einem „Hotspot“ der Kleinkunst-Szene verwandeln soll.

Einen satirischen Jahresrückblick mit dem Wichtigsten Witzigsten aus 2021 erhalten Sie bei der „WDR 2 Zugabe Pur Jahresrückblick“ (9.12.) mit ONkel FISCH. Während sie bei WDR 2 alle sieben Tage bei „Zugabe Pur“ auf die Woche zurückblicken präsentieren die Bewegungsfanatiker Adrian Engels und Markus Riedinger alias ONkel FISCH in ihrem Programm 365 Tage in 90 atemlosen Minuten: Hier wird nach Herzenslust gespottet, gelobt, geschimpft, gesungen und getanzt. Freuen Sie sich auf Action-Kabarett direkt aus den kreativen Köpfen zweier preisgekrönter und erfahrener „Meister der Kleinkunst“ (Main Echo).

Dass man das neue Programm „Sittenstrolch“ (10.12.) von Mathias Treter gesehen haben muss, ist ja keine Frage. Darum gleich mal eine andere: Erinnern Sie sich an den herrlichen Satz „Der ist bei der Sitte“? Kein ernstzunehmender Krimi kam früher ohne sie aus: die Sitte. Jedoch sind diese Zeiten vorbei, denn Hunderttausende bei der Sitte, und das ganz ohne Krimi und Polizei, ja meist gar ohne Sex. Die gut bewachte Moral in Deutschland ist ein fantastisches Klima für Satire! - Also Karte kaufen und hingehen.

Nach vielen erfolgreichen Jahren mit Touren durch ganz Europa, in denen sie ihre eigenen Grenzen und die Grenzen der Vokalmusik geschärft und erweitert haben, ist es nun für Rock4 an der Zeit, zu ihren Wurzeln zurückzukehren. „Back to Basic“ (11.12.), zu ihrer Anfangszeit, in der es allein um die Kombination von Gesang und Vokalakrobatik ging ohne große Lichtshows oder ein spektakuläres Bühnenbild. Diese vier Männer und ihre Stimmen sind mit Songs von Pink Floyd, Rag’n’Bone Man, Radiohead, Sting und vielen anderen ein Gesangserlebnis, welches man nicht verpassen darf.

Machen wir es kurz. Die Welt ist ein beschissener Ort. Jedoch lässt sich Rainer Holl, der „Optimist auf niedrigem Niveau“ (12.12.), davon nicht unterkriegen. In seinem ersten Bühnenprogramm zerlegt er die Absurditäten unseres spätkapitalistischen Alltags in seine Einzelteile, dreht alles auf links und setzt es schließlich NICHT wieder zusammen. Das muss das Publikum schon selber leisten.

Ein Programm für die geplante KulturGarage soll Ende Oktober erscheinen.

① www.bruehl.de



Zuhause im Herzen von Brühl!

Unsere Versorgungsleistungen
für einen lebenswerten Ruhestand.

Vollstationäre Pflege | Tagespflege | Kurzzeitpflege | Verhinderungspflege
Ambulante Pflege | Palliative Versorgung | Betreuung demenziell veränderter Menschen
Seniorenwohnanlage | Pflegeberatung | Pflegekurse

Wir betreuen Sie stationär, teilstationär und ambulant im Herzen von Brühl!

Dechant-Güttler-Haus

Pfarrer-Paul-Schiffarth-Haus

Häusliche Pflege Johannesstift

Tagespflege „An der Ziegelei“



Tel. 02232 578-0
An der Ziegelei 1-5 | 50321 Brühl

Tel. 02232 57978-0
Königsberger Straße 8 | 50321 Brühl

Tel. 02232 578-525
Thüringer Platz 4c | 50321 Brühl

Tel. 02232 578-0
An der Ziegelei 6 | 50321 Brühl

www.johannesstift-bruehl.de | www.haeuslichepflege-johannesstift.de

Wir sind immer auf der Suche nach **Pflegefach- und Pflegehilfskräften (m/w/d)**
sowie nach **neuen Auszubildenden!** Informieren Sie sich unter **02232 578-0**



Abbildungen von links: Jean Benoît, Le Bouledogue de Maldoror, 1965, © Pinault Collection Paris, Foto Michel Monteaux; Meret Oppenheim, Eichhörnchen, 1969, © VG Bild-Kunst, Bonn 2021, Foto LEVY Galerie, Hamburg; Karel Teige, Ohne Titel, Collage mit Drucksachen auf Deckweiß, 1941, bpk Sprengel Museum Hannover, Leihgabe Land Niedersachsen, Foto Stefan Behrens;



SURREALE TIERWESEN

EIN UNGEWÖHNLICHER ZOOBESUCH IM MAX ERNST MUSEUM BRÜHL DES LVR

Die neue und umfangreiche Wechselausstellung (3.10.21-6.2.22) zur ständigen Schausammlung zum Leben und Werk des in Brühl geborenen Dadaisten, Surrealisten und Weltbürgers Max Ernst widmet sich mit einem interessanten Rahmenprogramm der surrealen Welt der Tiere und den von Kunstschaffenden erdachten Geschöpfen.

Sei es der Vogel bei Max Ernst, das Pferd bei Leonora Carrington oder der Hund bei Dorothea Tanning: Das Bestiarium, welches die Bildwelten des Surrealismus beherrscht, hat bisher wenig Aufmerksamkeit erfahren, obwohl sich zahlreiche Kunstschaffende entsprechende Privatphantome, teilweise als Alter Ego, erschaffen haben. Neben Mischwesen wie der Sphinx bei Leonor Fini, dem Minotaurus bei Pablo Picasso oder der Meerjungfrau bei René Magritte bevölkern sie die ausufernde Fauna der surrealen Fantasie.

Gemälde, Skulpturen, Objekte, Fotografien, Arbeiten auf Papier, illustrierte Bücher und Zeitschriften sowie Filme, präsentiert mit literarischen Texten, zeigt die Auswahl der rund 140 Werke von 74 internationalen Künstlerinnen und Künstlern.

Damit wird die Vielfalt an künstlerischen Positionen aufgezeigt, die von den Anfängen der surrealistischen Bewegung in der Literatur und bildenden Kunst der frühen 1920er-Jahre über drei Generationen bis zur Jahrtausendwende reicht.

Die Ausweitung und Vernetzung der Bewegung weltweit verdeutlichen Beiträge aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Mexiko, Schweden, Tschechien oder den USA.

Sie dürfen gespannt sein auf Werke von André Breton, Luis Buñuel, Salvador Dalí, Leonora Carrington, Marcel Duchamp, Max Ernst, Meret Oppenheim, Man Ray, Pablo Picasso und anderen. Gezeigt werden auch weniger bekannte oder wiederzuentdeckende Arbeiten von Jean Benoît, Greta Knutson, Edith Rimmington, Friedrich Schröder-Sonnenstern oder Remedios Varo. Zudem sind in der Schausammlung des Max Ernst Museums zahlreiche Tierdarstellungen von Max Ernst zu sehen: Anspielungsreich und humorvoll bevölkern Affen, Fische, Löwen, Tauben oder ein „Hundspavian“ seine fantasievollen Bildwelten.

Tipp: Im Zwischengeschoss des Museums können an der Mitmach-Station „surreal sticky animals“ aus verschiedenen Stickern ungewöhnliche Tiere auf Postkarten zusammengesetzt, kreativ zeichnerisch ergänzt, aufgeklebt, versendet und in den Social Media-Kanälen geteilt werden.

Ein umfangreiches Programm wie Workshops, Führungen mit dem Kurator und wissenschaftlichen Leiter des Max Ernst Museums, Dr. Jürgen Pech, Fortbildungen für Lehrende, Familienführungen oder Baby-Kunstpausen umrahmt die Sonderausstellung „Surreale Tierwesen“.

Tickets gibt es im Museums-Online-Shop www.shop.maxernstmuseum.lvr.de oder an der Museumskasse: Erwachsene € 11 (Kombiticket Ausstellung und Sammlung) und ermäßigt € 7. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ist der Eintritt frei.

Das Museum ist geöffnet: Di.-So., 11-18 h. Während der Weihnachtszeit ist ein Besuch auch am 2. Weihnachtsfeiertag möglich. Heiligabend, am 1. Weihnachtsfeiertag sowie an Silvester und am Neujahrstag bleibt das Museum geschlossen
 ① www.maxernstmuseum.lvr.de

So., 07.11.

11-12:30 h, Treff: Museumskasse Max Ernst Museum, Comesstraße 42
Fantasie Labor des Max Ernst Museums Brühl, Schlossstraße 21

MiniMax: Farben klecksen - Formen suchen - verrückte Fantasietiere finden!

In diesem Workshop mit Sonja Körffer-Fischer tasten sich Kinder ab 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen mit spielerischen und haptischen Elementen gemeinsam an das kreative Gestalten heran.

📞 und Anmeldung: Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555.
info@kulturinfo-rheinland, kulturinfo-rheinland.de/,
www.maxernstmuseum.lvr.de

So., 21.11.

14-14:30 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comesstraße 42

Surreale Tierwesen

Familienführung durch die Sonderausstellung

📞 und Anmeldung: Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555,
info@kulturinfo-rheinland, kulturinfo-rheinland.de/,
www.maxernstmuseum.lvr.de

Sa., 27.11.

15-17 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comesstraße 42

Groß & Klein: Das Tier in mir!

Welches Tier steckt in Dir und wie kannst Du Dich verwandeln?
Kin der ab 4 Jahren entdecken mit Stefanie Klein-Bodenheim welche verrückten Tierbilder dabei entstehen.

Anmeldung: info@kulturinfo-rheinland

📞 Kulturinfo Rheinland, 02234 9921-555, kulturinfo-rheinland.de/
www.maxernstmuseum.lvr.de

Märkte + Feste

Fr.-So., 05.-07.11.

Fr. 14-19 h/Sa., So. 11-19 h, Brühler Innenstadt

Martinsmarkt

Es erwarten Sie erste Angebote für die Vorweihnachtszeit, als Einstimmung auf den kommenden Weihnachtsmarkt. Bei einem Bummel über den Brühler Martinsmarkt finden sich aber auch Kunsthandwerk, Trödel, Krammarkt und Antiquitäten, Praktisches und Nützliches. Abgerundet wird die Aktion durch ein hervorragendes gastronomisches Angebot. Ein Besuch an diesem Wochenende in Brühl mit verkaufsoffenem Sonntag von 13 bis 18 Uhr lohnt sich!

📞 www.wepag.de

22.11.-24.12.

Brühler Innenstadt

Brühler Weihnachtsmarkt

Besuchen Sie das kleine, feine Weihnachtsdorf in der Fußgängerzone mit verkaufsoffenem Sonntag am 4. Advent (19.12.) von 13 bis 18 Uhr. Vier Wochen lang können Sie hier nach Herzenslust stöbern und genießen. Geschenkartikel, Leckereien und ein buntes Bühnenprogramm in weihnachtlichem Ambiente sorgen für vorweihnachtliche Stimmung.

Geheimtipp: Auch am Heiligabend können Sie hier bis 14 Uhr das Fest mit rheinischer Gemütlichkeit stimmungsvoll einläuten.

📞 www.wepag.de

Sa., 27.11.

9:30-13 h, Balthasar-Neumann-Platz

Weihnachtlicher Wochenmarkt

Mit den weihnachtlich geschmückten Geschäften bietet der Wochenmarkt ein besonderes Einkaufs-Ambiente.

📞 info@balthasar-neumann-platz.de

Sa./So., 27./28.11.

Andreaskirchplatz

Weihnachtsmarkt in Vochem

📞 www.bg-vochem.de

So., 29.11.

11-17 h, Giesler Galerie, Uhlstraße 100

Antik- und Sammlermarkt

📞 www.a-v-a.net/

Musik + Konzerte

Bis 29.12.

Mi., 11:30-12 h, Schlosskirche St. Maria von den Engeln, Schlossstraße 2

Marktmusik in der Schlosskirche

03.11.: Thomas Pehlken - Werke von Ludwig van Beethoven

10.11.: Marion Köhler - Werke von Georg Böhm und J. S. Bach

17.11.: Michael Wülker - Improvisationen

24.11.: Thomas Pehlken - Werke von Louis-Nicolas Clérambault

📞 siehe Ankündigung Seite 10, thomas@pehlken.de

Mo., 08.11.

Einlass 18 h/Beginn 19 h, Kornkammer, Kurfürstenstraße 60

Andreas Arnold: Casi Solo

Der gebürtige deutsche Gitarrist Andreas Arnold lebt in New York und Andalusien. Zusammen mit dem spanischen Perkussionisten Carlos Ronda präsentiert er beseelte und virtuose Eigenkompositionen zwischen Flamenco und Jazz. Die langjährige Zusammenarbeit des Duos hat 2016 zu der CD Ojos Cerrados geführt auf der die beiden Musiker u.a. mit dem legendären Bassisten Carles Benavent (Paco de Lucia, Chick Corea) kollaboriert haben.

VVK: Online; brühl-info, Uhlstraße 1

📞 www.kornkammer-bruehl.de/programm/

Mi., 10.11.

20 h, Kornkammer, Kurfürstenstraße 58-60

Jazz-Jam-Session

📞 siehe Artikel Seiten 6-7, Sonderveröffentlichung, www.kums.bruehl.de

SCHÜTZ DAS, WAS DIR WICHTIG IST.

Das Leben passiert. Wir versichern es.

Geschäftsstelle **Markus Walbröhl**
Markt 16 · 50321 Brühl

markus.walbroehl@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 



Abbildung: Karin Hochstatter,
Studiodickicht-Nr.3, 2021, Detail-Ausschnitt

EX/MISC/FELL

KARIN HOCHSTATTER IM BRÜHLER KUNSTVEREIN

Material pur, ohne Umschweife, vor die Augen geworfen – Jedoch, und darin liegt Überraschendes, ist es zugleich unsichtbar, unbestimmt, unfasslich und ins Endloseweisend. Das Werk von Karin Hochstatter erhebt Anspruch auf Synchronizität und widerstrebt der Festlegung, es ist nicht geschlossen, sondern öffnet sich in und für alle Aspekte des Raumes.

Ende der 1980er Jahre hat sie bereits im Brühler Kunstverein ausgestellt und knüpft in dieser Ausstellung (10.-31.10./Mi-So 15-17 h) an eine Arbeit aus dieser Zeit an.

Doch ist alles Erinnerung, kein physisches Artefakt, zerfallen, nur eine verblasste Fotografie ordnet sich in die Ausstellung ein. Fotografie, dann Skulptur, erzählen ohne zu erzählen, ein Augenblick des

Erinnerns, unbekümmert um die Zeit. Ihre gegenwärtigen Installationen sind absichtsvoller: Prozess, Produktion & Präsentation agieren gegen die Narration. Urbanität, Konstruktionen, dokumentarisches und inszeniertes Material tauchen auf. Fragil, variabel, auch monumental, dann wieder zerfallend, entwickelt sich ihre Skulptur in den Versuchsanordnungen des Ephemereren. Die Wandelbarkeit der Form, welche sich zuletzt auflöst, die stetige Diffusion und ihre Iteration machen die Qualität des Unabhängigen sichtbar.

Eine Einführung in die Ausstellung gibt Sabine Elsa Müller M.A. bei der Vernissage (10.10., 11 h). Die Finissage findet mit dem Künstlergespräch statt. (31.10./15 h).

☎ www.bruehler-kunstverein.de

Diese nach Redaktionsschluss eingegangenen Meldungen könnten Kunst- und Filmfreunde interessieren!

3. bis 7. November 2021: Sonderausstellung Blalla W. Hallmann + Film „Die frohe Botschaft“ im Zoom-Kino

3. November 2021: 18 h: Vorstellung im Zoom-Kino + 20 h: Vernissage Blalla W. Hallmann in der Alten Schlosserei

In Kooperation mit dem Brühler Zoom-Kino zeigt der Brühler Kunstverein die Dokumentation „Die frohe Botschaft“ von Jean-Baptiste Fileau (2019, 78 min), ein Portrait des deutschen Malers Blalla W. Hallmann (1943-1997). Der Film hatte seine Premiere bei den Internationalen Hofer Filmtagen gefeiert. Dazu präsentiert eine Sonderausstellung Werke des Künstlers Blalla W. Hallmann, die von Vereinsmitgliedern und Brühler Sammlern zur Verfügung gestellt werden, u.a. auch von der Familie von Willi Frommberger. Der Künstler Blalla W. Hallmann hatte eine besondere Verbindung zu Brühl, weil er hier einige Jahre gelebt und gewirkt hat. Viele Kunstvereinsmitglieder haben ihn seinerzeit kennengelernt.

Der Film „Die frohe Botschaft“ wird am 3. November um 18 Uhr im Zoom-Kino in Anwesenheit des Filmregisseurs Jean-Baptiste Fileau gezeigt. Direkt im Anschluss findet im Brühler Kunstverein die Vernissage statt, wo Gelegenheit zur Diskussion mit Fileau sein wird. Den Trailer des Films kann man bei Youtube sehen.



So, 5. Dezember 2021 von 11 bis 16 Uhr: griffelkunst

Zur Herbstwahl der griffelkunst werden grafische und fotografische Werke verschiedener Künstlerinnen und Künstler präsentiert
Leitung: Ingrid Hörstrup und Renate Schäfer-Jökel

Musik + Konzerte

Sa., 27.11.

Einlass 19:30 h/Beginn 20 h, Kornkammer Brühl, Kurfürstenstraße 60

Maltikor Music Jam Session

Schon seit 2018 gestaltet Franc Guitar O die Jam Sessions mit wechselndem Vorprogramm und einer feinen Mischung aus Musikerinnen, Musikern und Publikum.

☎ www.kornkammer-bruehl.de/programm/

Sa./So., 27./28.11.

ganztägig, Konzertsaal Kunst- und Musikschule, Liblarer Straße 12-14

Ensemble-Wettbewerb der Kunst- und Musikschule mit Zusatzwertung Streicher und Percussion Solo

☎ siehe Artikel Seiten 6-7, www.kums.bruehl.de

Sonstige Freizeitangebote

Mo., 08.11.

17:30-20 h, TC Fredenbruch, Vocheimer Straße 78

Briefmarkentauschtag

Die Brühler Briefmarkensammler e.V. treffen sich mit Briefmarkenfreunden zu den regelmäßig stattfindenden Tauschtagen.

☎ railhilger@gmx.de, Telefon 02232 27005

Sa., 13.11.

14 h, Treff: Max Ernst-Brunnen, Uhlstraße 3

ADFC-Samstagstour: Radeln statt rosten

Ihre wintermüden Knochen in Schwung bringen und etwas gegen den Winterspeck tun – dies können Sie bei der etwa zweistündigen Radtour (ca. 20 km) rund um Brühl mit dem ADFC. Eventuell gibt es eine Café-Einkehr zum Aufwärmen bei entsprechender Witterung.

☎ und Anmeldung bis 12.11., abends: Gabriela Schönrock,
Mobil 0160 91523646, www.adfc-rhein-erft.de

Mi., 17.11.

19 h, Bistro im Brühler Keramikmuseum, Kempishofstraße 10

ADFC-Wintertreff

Interessierte und begeisterte Radfahrende sind eingeladen sich in gemütlicher Runde unter Beachtung der geltenden Coronaschutzverordnung über Radverkehrsthemen, Radtouren und Fahrradtechnik auszutauschen.

☎ und Anmeldung: Telefon 02232 23980, www.adfc-rhein-erft.de

20.11.2021-23.01.2022

11-20 h, Silvester 11-18 h; geschlossen: 24./25.12., 10./11.01., 17./18.01.; Phantasieland Brühl, Berggeiststraße 31-41

Wintertraum

Genießen Sie zauberhafte Winterlandschaften, betörende Klänge und Düfte und ein funkelnbes Lichtermeer! Erleben Sie magische Winterwelten, fantastischen Fahrspaß, wundervolle Shows, winterliche Köstlichkeiten!

☎ und Buchung shop@phantasieland.de www.phantasieland.de

Mo., 22.11.

17:30-20 h, TC Fredenbruch, Vocheimer Straße 78

Briefmarkentauschtag

Die Brühler Briefmarkensammler e.V. treffen sich mit Briefmarkenfreunden zu den regelmäßig stattfindenden Tauschtagen.

☎ railhilger@gmx.de, Telefon 02232 27005

Soziales + Gesundheit

Mo., 09.11.

zwischen 9-12 h, Mein Lieblingsplatz, Uhlstraße 53

Miriam Nachtkamp:

Trotzphase & Schlafschwierigkeiten bei Kindern

Hier erhalten Sie Informationen, Beratung und Gespräche.

Miriam Nachtkamp von der SchreiBabyAmbulanz in Bornheim, Mutter von drei Kindern, Kinderkrankenschwester und Dozentin in der Familienbildung stärkt Ihre Erziehungsarbeit.

Angebot mit Förderung: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Frühe Bildung: Gleiche Chancen – Bundesprogramm Kita-Einstieg Brücken bauen in frühe Bildung.

☎ Telefon 02232 79-8000, lieblingsplatz@bruehl.de

Di., 16.11.

18:30 h, Haus Wetterstein, Tagespflege, Kölnstraße 74-84

Alzheimer-Selbsthilfegruppe für Angehörige

Die monatlichen Treffen der Alzheimer-Gesellschaft AUFWIND bieten Raum, Erfahrungen auszutauschen. Die Corona-Bedingungen müssen eingehalten werden (Maskenpflicht und 1,50 m Abstand). Eine Anmeldung der Gruppenteilnehmer ist erforderlich: Mobil 0157 76655472. Ein Betreuungsbedarf erkrankter Angehöriger ist anzumelden, Mobil 0163 3363690, Telefon 02232 1502191.

📞 www.aufwind-bruehl.de

So., 21.11.

10:30-12 h, Fantasie Labor Max Ernst Museum, Schlossstraße 21

Yoga, Kunstbetrachtung und Meditation im Museum

Angebot unter Vorbehalt

📞 und Vorverkauf Kulturinfo Rheinland, 02234 9921-555 kulturinfo-rheinland.de/, www.maxernstmuseum.lvr.de

Di., 30.11.

19-20:30 h, Mein Lieblingsplatz, Uhlstraße 53

Zeit für mich

Ihre „Auszeit“ in der gemütlichen Atmosphäre des Ortes „Mein Lieblingsplatz“. Sie sind eingeladen, sich zu entspannen, abzuschalten, sich mit anderen auszutauschen, einfach SEIN.

Ein kostenloses Angebot der Frühen Hilfen der Stadt Brühl in Kooperation mit dem Familienzentrum der Stadt Brühl im Tagestättenverbund Brühl-Süd, Auf der Pehle und Lessingstraße.

📞 Gabriela Jaskulla, Telefon 02232 79-50442-25, gjaskulla@bruehl.de, www.bruehl.de

Sport + Action

01.11.2021-31.01.2022

Kletterwald Schwindelfrei, Liblarer Straße 183

Eisbahn

📞 www.kletterwald-schwindelfrei.de/bruehl/

Fr., 05.11. + Sa.: 06.11. + 13.11. + 20.11.

Fr.: Nacht-House Running,-Skyfall; Erlebnisübernachtung für 2; Sa. House Running, Klettersteig; Kletterturm, Kurfürstenstraße 58-60

Klettersteig Via Ferrata

Erlebe den ultimativen Adrenalin-Kick bei House Running am Tage oder in der Nacht - zu Zweit oder allein. Wage den Nervenzickel sportlich kletternd nach oben und horizontal die Wand herunter! Skyfall, Klettersteig oder Erlebnisübernachtung für zwei sind möglich.

Der ehemalige Siloturm ist ein 50 Meter hoher ehemaliger Getreidespeicher. In den 1950er Jahren erbaut, prägt er mit seiner Höhe den nördlichen Teil Brühls. Er ist Europas höchster urbaner und professionell betreuter Klettersteig.

📞 und Kartenkauf www.kletterturm-bruehl.de/

So., 07.11.

14-17 h, Turnhalle der GGS St. Franziskus, An der Synagoge 1

Spa5 - Sport am Sonntag

Das kostenfreie, offene und bewegungsreiche Freizeitangebot für Brühler Kinder der 1. bis 4. Klasse jeden 1. Sonntag im Monat

📞 siehe Seite 11, Stadt Brühl, wdressen-schneider@bruehl.de

Workshops

Bis 09.12.

Jeden Donnerstag ab 14:30 h, Kinder- und Jugendtreff ‚Klasse‘, Grundschule Vochem, St. Albert-Straße 2

Projekte für junge Geflüchtete 2021

Offenes Atelier mit Viviana Meretta: Begegnen, Zeichnen, Malen, Gestalten, Töpfern

Das Kooperationsprojekt der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl mit dem städtischen Kinder- und Jugendtreff ‚Klasse‘ entspricht dem Wunsch der Teilnehmenden von 2020, die sich auf dem Feld der Keramik weiter entwickeln wollen. Die Ergebnisse werden in einem kleinen Abschlussfest vorgestellt.

Es wird gefördert: Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen, Ikd.nrw, Jugendkunstschulen kulturpädagogische Dienste, LKJ NRW Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V.

📞 klassetreff@stadtbluehl.de



Abbildung: Arezoo Molaei, Don't get up from your bed, 2021, Marker auf Klebeband und Glasfenster

AREZOO MOLAEI

PREISTRÄGERIN JOSEPH UND ANNA FASSBENDER-PREIS 2021

In der ersten digitalen Jurierung durch Fachjuroren seit Bestehen des Preises hat sich die 1986 im Iran geborene und in Münster lebende Künstlerin Arezoo Molaei mit einer außergewöhnlichen grafischen Position gegen die sehr heterogenen und qualitativ bestechenden Beiträge der 264 Mitbewerbenden durchgesetzt und die Fachjury überzeugt.

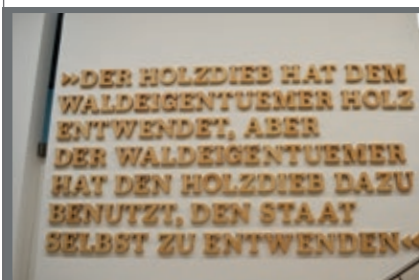
„Der Struktur des Preises entsprechend reichte die Künstlerin Fotos von Zeichnungen ein, die auf ihren Reisen in Metropolen wie Teheran entstanden sind. Wie spontan montiert sind situative Zeichnungen aus dem Alltag zu sehen, Umrisszeichnungen von Körpern erscheinen inszeniert, in ein Fenster gehängt, andere sind am Rand eines Pools befestigt, von Wasser berührt. Gezeichnete Autos schweben über

Teheran, entwerfen ein so ganz anderes, aus ihrem Interesse an Urbanität gespeistes imaginäres Chaos und stellen weitergehende Fragen, als die Umrisszeichnungen von Körpern. Dieses sind Sehnsuchtszeichnungen von Erlebtem, transportieren Erfahrenes, ohne dass für den Betrachter eindeutige Emotion entschlüsselbar wird. Realitäten überlagern sich in geheimnisvoller Weise.“

Arezoo Molaei erhält mit Unterstützung des Brühler Kunstvereins die Möglichkeit zu einer Ausstellung, in der Alten Schlosserei des Marienhospitals in der Clemens-August-Straße 24, die am 12. November mit der Preisverleihung eröffnet werden soll.

Das 2021 mit 1.500 Euro dotierte Preisgeld ist dank großzügiger Spenden auf 3.000 Euro erhöht worden.

📞 kunstpreise@bruehl.de, www.bruehl.de



Nur noch bis 8. Oktober 2021
Stadt Brühl schreibt Kunstpreis aus
Max Ernst-Stipendium 2022

Bewerbung nur Online



Max Ernst-Stipendiatin 2020: Belia Brückner

„Deko-Schriftzug Artikelnummer: 3116415002“

Ausstellungsansicht Max Ernst-Museum Brühl des LVR, 2021

Workshops

Fr., 05.11.

16-19 h, Fantasie Labor des Max Ernst Museums, Schlossstraße 21

art & action: Zwitterwesen

In diesem Workshop nutzen junge Menschen ab 16 Jahre und Erwachsene unter Anleitung von Kristina Köpp die Monotypie - eine Verbindung von Malerei, Zeichnung und Grafik - als Spielplatz, um surreale Tier- und Zwitterwesen zu erschaffen.

☎ und Anmeldung: Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555
info@kulturinfo-rheinland.de, www.kulturinfo-rheinland.de,
www.maxernstmuseum.lvr.de

Sa., 06.11.

10-17 h, Kunst- und Musikschule, Liblarer Straße 12-14

Leichtes Spiel

„Der Körper ist dein wertvollstes Instrument.“ – unter diesem Leitsatz sind Musizierende aller Instrumente (fortgeschrittene Lernende bzw. Amateure, Studierende, Musikschullehrkräfte) eingeladen auf eine spannende Körper-Erfahrungsreise. Irmgard Zavelberg, Violine/Dispokinesis-Lehrerin und Katrin Mainz, Klavier/Dispokinesis-Lehrerin, geben spielerische und kreative Anregungen, die einen individuellen Weg eröffnen, durch Vertrauen in das eigene Körpergefühl die motorischen und musikalischen Fähigkeiten zu erweitern.

☎ und Anmeldung bis 29.10.: kums@bruehl.de, www.kums.bruehl.de

Sa./So.: 06./07.11. I • 20./21.11. II

Sa. 10-17 h/So. 10-14 h, Kunst- und Musikschule, Liblarer Straße 12-14

Ulrike Hagenkort

Die Radierung I - Strichätzung / Aquatinta

Schritt für Schritt werden Ihnen von der Dozentin zwei Techniken des Tiefdrucks vermittelt und mit Ihnen ausprobiert. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eigene Zeichnungen können Sie als Vorlage benutzen. Bitte Kittel mitbringen und melden Sie sich an: I bis 29.10./II 12.11.

☎ und Anmeldung bis 23.10. kums@bruehl.de
www.kums.bruehl.de

Sa., 13.11.

11-17 h, Max Ernst Museum Brühl, Comestastraße 42

Druck-Spezial: Tiefdruckworkshop für Erwachsene

In diesem Workshop mit Stefanie Klein-Bodenheim können interessierte Laien und Profis Druckverfahren erproben.

Bitte Verpflegung für die Mittagspause mitbringen!

Anmeldung: info@kulturinfo-rheinland

☎ und Vorverkauf: Kulturinfo Rheinland, 02234 9921-555
kulturinfo-rheinland.de, www.maxernstmuseum.lvr.de

Sa., 20.11.

15-18 h, Fantasie Labor des Max Ernst Museums, Schlossstraße 21

Kommunikation auf Augenhöhe: Surreale Tierwesen

Hörbehinderte und Hörende treten in einen Dialog über Kunst, angeregt durch die Werke der Wechselausstellung. In der Kunstwerkstatt experimentieren sie mit künstlerischen Mitteln und erstellen entweder frei oder unter Anleitung von Sonja Körffischer mit Gebärdensprachdolmetscher ein eigenes Werk.

Anmeldung: info@kulturinfo-rheinland

☎ und Vorverkauf: Kulturinfo Rheinland, 02234 9921-555
kulturinfo-rheinland.de, www.maxernstmuseum.lvr.de

Sa., 20.11.

11 h, Kunst- und Musikschule Liblarer Straße 12-14

Philip Czarnecki, Thomas Esch: Spiel mit!

Thema heute: Recording

☎ siehe Infotext Seite 14, www.kums.bruehl.de

Dezember

Bildung + Beruf

Sa., 04.12.

10-17:30 h, Kunst- und Musikschule, Liblarer Straße 12-14

Tuba Tuncak:

Transkulturelle Musik für Kinder und mit Kindern

Der Workshop richtet sich an Lehrkräfte, Erziehende, Musizierende und Mitarbeitende der Kultur-, Sozial- und Bildungseinrichtungen, die im Bereich Integration arbeiten und/oder für 5- bis 11-jährige Kinder aus verschiedenen Herkunftsländern musikalische Vermittlungskonzepte anbieten oder anbieten wollen. Im Rahmen des Workshops werden altersgerechte Musikbeispiele für Kinder im transkulturellen Kontext erörtert und praktisch eingeübt. Der Kurs ist ein Brückenklang-Fortbildungsangebot der Landesmusikakademie NRW in Kooperation mit der Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl.

Anmeldung & Zahlung bis 23.11.21: lma-nrw.de/terminaten/1335

☎ kums@bruehl.de, www.kums.bruehl.de

Comedy + Kabarett + Figurentheater + Theater

Do.-So., 09.-12.12.

Autohaus Offizier, Kölnstraße 73

KulturGarage

Geplantes Programm: 09.12. ONKeL fISCH - Jahresrückblick; 10.12. Mathias Tretter; 11.12. Rock 4; 12.12. Rainer Holl

☎ siehe Artikel Seiten 12-13, www.bruehl.de

Film + Literatur + Vorträge

Mo., 06.12.

19:30 h, Buchhandlung Karola Brockmann, Uhlstraße 82

Brühler Lesekreis bei Brockmann

Tauschen Sie sich gerne mit anderen Menschen über Ihre Bücher und Leseerfahrungen aus? Dann sind Sie richtig beim monatlichen Lesekreis, moderiert von Bernhard R. M. Ulbrich, Autor.

Buchbesprechung heute:

„Wie hoch die Wasser steigen“ von Anja Kampmann

☎ www.brockmann-buecher.de

Mo., 13.12.

18:30-20 h, VHS-Haus, An der Synagoge 2

Hans Jürgen Kalb

Wärmedämmung an Wohngebäuden mit Fördermitteln

Allein die Heizung macht bereits bis zu drei Viertel des Energieeinsatzes in privaten Haushalten aus, und schon ein einzelnes Klimagerät kann während eines Sommers mehrere Hundert Euro Stromkosten verursachen. Etwa zwei Drittel der Wärme entweichen bei einem nicht gedämmten Einfamilienhaus ungenutzt über den Keller, durch die Außenwände und durch das Dach. Die beste Methode, Heizkosten zu sparen, ist deshalb, das Haus dick einzupacken. Mit welchen Dämmmaßnahmen Heizenergie am effektivsten eingespart werden kann, und welche Maßnahmen besonders wirtschaftlich sind ist bei jedem Haus anders.

☎ und Anmeldung: bruehl@verbraucherzentrale.nrw,
www.vhs-rhein-erft.de/

Do., 16.12.

9-12 h, Mein Lieblingsplatz, Uhlstraße 53

Miriam Nachtkamp

Trotzphase & Schlafschwierigkeiten bei Kindern

Mit Informationen, Beratung und Gesprächen zum Thema stärkt Miriam Nachtkamp von der SchreiBabyAmbulanz in Bornheim, Mutter von drei Kindern, Kinderkrankenschwester und Dozentin in der Familienbildung Ihre Erziehungsarbeit.

Ein Angebot mit Förderung: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Frühe Bildung: Gleiche Chancen - Bundesprogramm Kita-Einstieg Brücken bauen in frühe Bildung

☎ und Anmeldung: 02232 79-8000, Lieblingsplatz@bruehl.de

Führungen + Exkursionen

So., 19.12.

14-14:30 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comestastraße 42

Surreale Tierwesen

Familienführung durch die Sonderausstellung.

☎ und Anmeldung: Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555
info@kulturinfo-rheinland, kulturinfo-rheinland.de
www.maxernstmuseum.lvr.de

Kinder- & Familienprogramm von 0 bis 11 Jahre

Sa., 04.12.

15-17 h, Max Ernst Museum Brühl des LVR, Comestastraße 42

Tierische Weihnachtsgeschenke

Kinder ab 4 Jahren basteln unter Anleitung von Kristina Köpp ganz individuelle, kreative Geschenke für Tanten, Onkel, Großeltern oder Freunde.

☎ und Anmeldung: Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555,
info@kulturinfo-rheinland, kulturinfo-rheinland.de
www.maxernstmuseum.lvr.de

Mo., 06.12.

16 h, ONLINE

Bilderbuchkino per Zoom: Der Ostermann

Bilderbuch von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn für Kinder zwischen 3 und sieben Jahren sowie für interessierte Erwachsene. Der Sohn des Weihnachtsmannes hat ein Problem: Winter, Schlitten fahren und Tee kann er nicht leiden. Viel toller findet der Junge den Frühling, Hasen und bunte Eier! Klar, dass er am liebsten Ostermann werden möchte, wenn er groß ist.

Anmeldung bis 03.12., 16 h: bib@bruehl.de. Nach der Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail.

☎ bib.bruehl.de

Märkte + Feste

ganzjährig

Di, Do, Sa 7-13 h, nicht an Feiertagen, Balthasar-Neumann-Platz

Wochenmarkt

Regionale Frischeprodukte in hoher Qualität, Blumen, Textilien, Kurzwaren und allerlei nützliche Haushaltsgegenstände.

Mi 8-17 h, außer an Feiertagen

Frishemmarkt in der Fußgängerzone

Markt, Uhlstraße, Steinweg ab Höhe Kaufhof. Hier wird nur Obst, Gemüse, andere Lebensmittel und Blumen angeboten.

Fr 6-13 h, nicht an Feiertagen, Thüringer Platz

Wochenmarkt in Vochem

Kleiner Stadtteilmarkt

☎ Marktmeister der Stadt Brühl, wzimmermann@bruehl.de

Musik + Konzerte

Bis 29.12.

Mi., 11:30-12 h, Schlosskirche St. Maria von den Engeln, Schlossstraße 2

Marktmusik in der Schlosskirche

01.12.: Johannes Fock - Werke von Jan Pieterszoon Sweelinck

08.12.: Peter J. Klasen - Werke von J. S. Bach und marianische Orgelmusik

15.12.: Marion Köhler - Werke von Heinrich von Herzogenberg und D. Buxtehude

22.12.: Johannes Fock - Werke von Johann Sebastian Bach

29.12.: Thomas Pehlken spielt Werke von Carl Philipp Emanuel Bach

☎ siehe Ankündigung Seite 10, thomas@pehlken.de

Sa., 11.12.

19 h, Autohaus Offizier, Kölnstraße 73

KulturGarage: Rock4

VVK: Online; brühl-info, Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-345

☎ siehe Seiten 12-13, www.bruehl.de

So., 12.12.

19 h, Autohaus Offizier, Kölnstraße 73

KulturGarage: Rainer Holl

VVK: Online; brühl-info, Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-345

☎ siehe Seiten 12-13, www.bruehl.de

Sonstige Freizeitangebote

Sa., 11.12.

14 h, Treff: Max Ernst-Brunnen, Uhlstraße 3

ADFC-Samstagstour: Radeln statt rosten

Ihre wintermüden Knochen in Schwung bringen und etwas gegen den Winterspeck tun - dies können Sie bei der etwa zweistündigen Radtour (ca. 20 km) rund um Brühl mit dem ADFC.

📞 und Anmeldung: Anmeldung bis 10.12., abends: Heidi Commer, Mobil 0177 3682878, www.adfc-rhein-erft.de

Mo., 06.12.

17:30-20 h, TC Fredenbruch, Vochemer Straße 78

Briefmarkentauschtag

Die Brühler Briefmarkensammler e.V. treffen sich mit Briefmarkenfreunden zu den regelmäßig stattfindenden Tauschtagen.

📞 railhiger@gmx.de, Telefon 02232 27005

Mi., 15.12.

19 h, Bistro im Brühler Keramikmuseum, Kempishofstraße 10

ADFC-Wintertreff

Interessierte und begeisterte Radfahrende sind eingeladen sich in gemütlicher Runde unter Beachtung der geltenden Corona-Schutzverordnung über Radverkehrsthemen, Radtouren und Fahrradtechnik auszutauschen.

📞 und Anmeldung: Telefon 02232 23980, www.adfc-rhein-erft.de

Bis 23.01.2022

11-20 h, Silvester 11-18 h; geschlossen: 24./25.12., 10./11.01., 17./18.01.; Phantasialand Brühl, Berggeiststraße 31-41

Wintertraum

Genießen Sie zauberhafte Winterlandschaften, betörende Klänge und Düfte und ein funkeln des Lichtermeer! Erleben Sie magische Winterwelten, fantastischen Fahrspaß, wundervolle Shows, winterliche Köstlichkeiten!

📞 und Buchung shop@phantasialand.de www.phantasialand.de

Soziales + Gesundheit

Di., 28.12.

19-20:30 h, Mein Lieblingsplatz, Uhlstraße 53

Zeit für mich

Ihre „Auszeit“ in der gemütlichen Atmosphäre des Ortes „Mein Lieblingsplatz“. Sie sind eingeladen, sich zu entspannen, abzuschalten, sich mit anderen auszutauschen, einfach SEIN.

Ein kostenloses Angebot der Frühen Hilfen der Stadt Brühl in Kooperation mit dem Familienzentrum der Stadt Brühl im Tagesstättenverbund Brühl-Süd, Auf der Pehle und Lessingstraße.

📞 Gabriela Jaskulla, Telefon 02232 79-50442-25, gjaskulla@bruehl.de, www.bruehl.de

Sport + Action

So., 05.12.

14-17 h, Turnhalle der GGS St. Franziskus, An der Synagoge 1

SpaS - Sport am Sonntag

📞 siehe Seite 14, Stadt Brühl, wdressen-schneider@bruehl.de

Sa., 11.12.

Sporthalle Brühler Helden - KAHRAMANLAR, Marie-Curie-Straße 4

7. Brühler Taekwondo Turnier - Christmas Open 2021

Rund 500 Kämpferinnen und Kämpfer von Vereinen aus Deutschland, Russland, Luxemburg, Niederlande und der Schweiz werden unter der Schirmherrschaft der Stadt Brühl bei einem der größten Turniere dieser Sportart erwartet.

📞 und Anmeldung: Die Brühler Helden - KAHRAMANLAR, Telefon 02232 3038477, Mobil 0178 3757309, info@kahramanlar-tkd.de, www.kahramanlar-tkd.de

Workshops

Sa., 04.12.

11 h, Kunst- und Musikschule, Liblarer Straße 12-14

Philip Czarnecki, Thomas Esch: Spiel mit!

Thema heute: Mixing Workshop

📞 siehe Seite 14, www.kums.bruehl.de

Sa./So., 04./05.12.

Sa 10-16 h, So 10-15 h, Kunst- und Musikschule, Liblarer Straße 12-14

Marion Schwagers: Porträtzeichnen

Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene ab 15 Jahre Neben der Vermittlung von Grundkenntnissen in Proportionen und Merkmalen des menschlichen Gesichts liegt der Fokus auch auf dem Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Zeichenwerkzeuge und das Erkunden der damit verbundenen Ausdrucksmöglichkeiten. Gezeichnet wird direkt vor dem Modell.

📞 und Anmeldung bis 26.11.: kums@bruehl.de, www.kums.bruehl.de

So., 05.12.

14-16 h, Schlosskirche St. Maria von den Engeln, Schlossstraße 2

Ausstellung: Perspektive der Dunkelheit

Sylvianna Scholtyssek: Gedanken zum Thema Engel

Drucktechnik-Workshop

📞 siehe Artikel Seiten 6-7, www.kums.bruehl.de

Sa., 11.12.

10-17 h, Fantasie Labor Max Ernst Museum des LVR, Schlossstraße 21

Der Samstagsdruck: Tiefdruckworkshop

Das druckgrafische Werk von Max Ernst fasziniert durch die Vielfalt seiner Formen und Techniken. Auch lädt es dazu ein, sich mit dem Entstehungsprozess eingehender zu befassen und selbst Grafiken zu erstellen. Interessierte erproben die Möglichkeiten verschiedener Tiefdruckverfahren. Angeleitet werden Sie beim Ausprobieren von der Künstlerin und Kunstvermittlerin Mandana Mesgarzadeh.

Bitte Verpflegung für die Mittagspause mitbringen!

Anmeldung/Zahlung bis 7 Tage vor Termin: info@kulturinfo-rheinland.de

📞 Kulturinfo Rheinland, Telefon 02234 9921-555

kulturinfo-rheinland.de/, www.maxernstmuseum.lvr.de

So., 19.12.

14-16 h, Schlosskirche St. Maria von den Engeln, Schlossstraße 2

Ausstellung Perspektive der Dunkelheit

Gerhard Krüger: Figuren in Wachs

Gedanken zu wichtigen Personen im Advent

📞 siehe Artikel Seiten 6-7, www.kums.bruehl.de

Unsere Zeitung zustellen!

Ein Job für alle Altersklassen ab 13 Jahren
- als Minijob oder sogar in Festanstellung!



RDW
Ihr Anzeigenblatt-
und Prospektzusteller



www.zusteller-jobs.net



02203 1883 99



0175 999 44 00



Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und Sonstige

Bitte beachten Sie, dass coronabedingt Änderungen in den Öffnungszeiten möglich sind. Hinweise dazu finden Sie in den Ankündigungen auf den Internetseiten der verschiedenen Institutionen.

Stadt Brühl

Rathaus A, Uhlstraße 3 ♦
Tel. 02232 79-0 ♦ Fax 02232 48051
stadtverwaltung@bruehl.de
www.bruehl.de

Dienststellen:

Nur Termine nach Vereinbarung
Mo, Di, Fr 8-12 h ♦ Do 14-16 h

Bürgeramt ♦ Uhlstraße 3

An-/Abmeldung, Ausweise
Tel. 02232 79-3600
Mo/Mi 8-12 h ♦ Di 8-16 h ♦ Do 8-18 h ♦
Fr 8-12:30 h 1. Samstag im Monat 9-13 h

Brühler Ordnungsdienst

Tel. 02232 79-7979

brühl-info ♦ Uhlstraße 1

Ticket- und Tourismus-Center
Tel. 02232 79-345 ♦ tourismus@bruehl.de
Mo-Fr 10-16 h ♦ Sa 10:00-14:00 h

Rathaus C ♦ Hedwig-Gries-Straße 100

Mo/Di/Fr 8-12 h ♦ Do 14-16 h

Kinder, Jugendpflege,
Familie & Demographie
Mo-Do 8:30-16 h ♦ Fr 8:30-12:30 h

Fachbereich Soziales
Termine nur nach Vereinbarung

Stadtbücherei Brühl ♦ Carl-Schurz-Straße 24
Telefon 02232 1562-0

Leihfristverlängerung: 02232 1562-26
buecherei@bruehl.de ♦ buecherei.bruehl.de
Di 14-18 h ♦ Do 10-13/15-18 h ♦
Fr 12-16 h ♦ Sa 10-13 h

Zweigstelle der Stadtbücherei Brühl: Mediathek Vochem

im Kinder- und Familienzentrum
der Stadt Brühl
Schöffenstraße 19
Mi 9-12/14-17 h

Sonstige:

Stadtwerke Brühl ♦ Engeldorfer Straße 2
Tel. 02232 702-0

KarlsBad ♦ Kurfürstenstraße 40
Tel. 02232 702-270

SwB Kundencenter, Janshof 19
Mo/Mi/Fr 9-13 h ♦ Di/Do 14-17 h
Kundenportal:
onlineservice.stadtwerke-bruehl.de

Stadtbus Brühl

Infos, Tarif- und Fahrplanauskunft
Telefon 02232 702-160
info@stadtbus-bruehl.de
www.stadtwerke-bruehl.de

StadtServiceBetrieb Brühl AöR

Tel. 02232 702-0
Wertstoffhof ♦ Engeldorfer Straße
Mo-Mi 8-16 h ♦ Do 8-16:30 h ♦
Fr 8-14 h ♦ Sa 8-13 h

Brühler Schlossbote ♦ Uhlstraße 102
Giesler-Galerie
Tel. 02232 94520-0

Infos zu Änderungen in der Corona-Schutzverordnung und zu Brühl im offiziellen Stadtportal: www.bruehl.de

Brühl
Ausstellungen
Comedy • Kabarett • Figurentheater • Theater
Radtouren • Führungen • Exkursionen
Heimspflege • Brauchtum • Fußball
Märkte • Feste
Seniorenprogramme
Umwelt • Kameval • Ferienangebote
Bildung • Beruf • Sport • Action
Jugendprogramm ab 12 Jahre
Festivals
Musik • Konzerte
Schützen-/Kyffhäuser-Feste
Frauenprogramme
Wandlungs-Workshops
Kinder- & Familienprogramm von 0 bis 11 Jahre
St. Martin • Film • Literatur • Vorträge
Sonstige Freizeitangebote
Christliche Traditionen
Tanz
Soziales • Gesundheit
Mitmachaktionen • Brühlermarkt
Bürgerbeteiligung • Wirtschaftsförderung

Sind Sie schon drin ...

... im Veranstaltungskalender des offiziellen Stadtportals?
Einfach melden mit dem Online-Formular

Impressum:

Herausgeber & verantwortlich für Anzeigen:

VSW Verlag Schlossbote/Werbekurier Verlag GmbH & Co. KG
Uhlstraße 102,
Geschäftsführer: Hans Peter Zimmermann
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Mirco Rausch

Redaktion:

Stadt Brühl - Der Bürgermeister
Uhlstraße 3,
Verantwortlich (Alle Mitteilungen/Termine ohne Gewähr):
Veranstaltungskalender/Gestaltung/Satz:
Gabriele K. Ignor
Telefon 02232 79-2610, gignor@bruehl.de
Online-Formular für Veranstaltungen
www.bruehl.de/veranstaltungen-vorschlagen.aspx

Gestaltung und Satz:

RAG-Satztechnik-GmbH, August-Horch-Straße 10,
51149 Köln

Druck:

Graphischer Betrieb Henke GmbH, Brühl

Auflage: 25.500

Erscheinungsweise: dreimonatlich, kostenlos

Verbreitungsgebiet:

Brühler Haushalte, Auslage Rathausdienststellen
Beilage touristisches Infomaterial

Fotos:

Phantasialand, Max Ernst Museum Brühl des LVR,
Horst Gummersbach/Verwaltung Schlösser Brühl,
Kletterwald Schwindelfrei, Jürgen Waffenschmidt,
Eberhard Weible, Nicole Ritter, ZOOM-Kino, Freigegebene
Fotos von Kunstschaffenden & Veranstaltenden, Römer-
kanalwanderweg © Natalie Glatter_www.wandermagazin.
de (S.3 unten rechts), Fotoarchiv der Stadt Brühl, Privat
Titelseite: Rainer Holl (12.12.) © Julia Szymik

Nachdruck, auch auszugsweise, Veröffentlichung von redaktionellen Inhalten und Anzeigen sowie Fotos in anderen Print- sowie elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und Quellenangabe „Stadt Brühl“ gestattet.

Alle Mitteilungen und Termine ohne Gewähr!



Mit dem BrühlMobil in Brühl mobil.

Flexibel, preiswert und umweltfreundlich.

Die Stadtwerke Brühl realisieren ein E-Carsharing in Brühl und ergänzen damit das bestehende Mobilitätsangebot. Egal ob dienstlich oder privat: Mit dem BrühlMobil sind Sie jederzeit flexibel, preiswert und umweltfreundlich in Brühl und Umgebung unterwegs.



Fahr mit!

BrühlMobil: Das E-Carsharing-Angebot der Stadtwerke Brühl – 100 % regenerativ.



**Weil es Wichtigeres
gibt als Geld.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Telefon: 02233 9444-0
E-Mail: info@voba-rek.de
www.voba-rhein-erft-koeln.de

Volksbank
Rhein-Erft-Köln eG

